

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

April 1985

**Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv**



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1985
Preis: DM 5,90
Bestellnummer: 2080600-85104

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Erläuterungen	5
Luftverkehr im April 1985	7

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhangen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschriften, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenhörkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einstiege- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustreiter nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zu steigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im April 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im April 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 80 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr stieg im Verhältnis zum April 1984 um 8,9 % auf 33 800 Flüge, während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 12 % auf 45 200 Flüge zunahm.

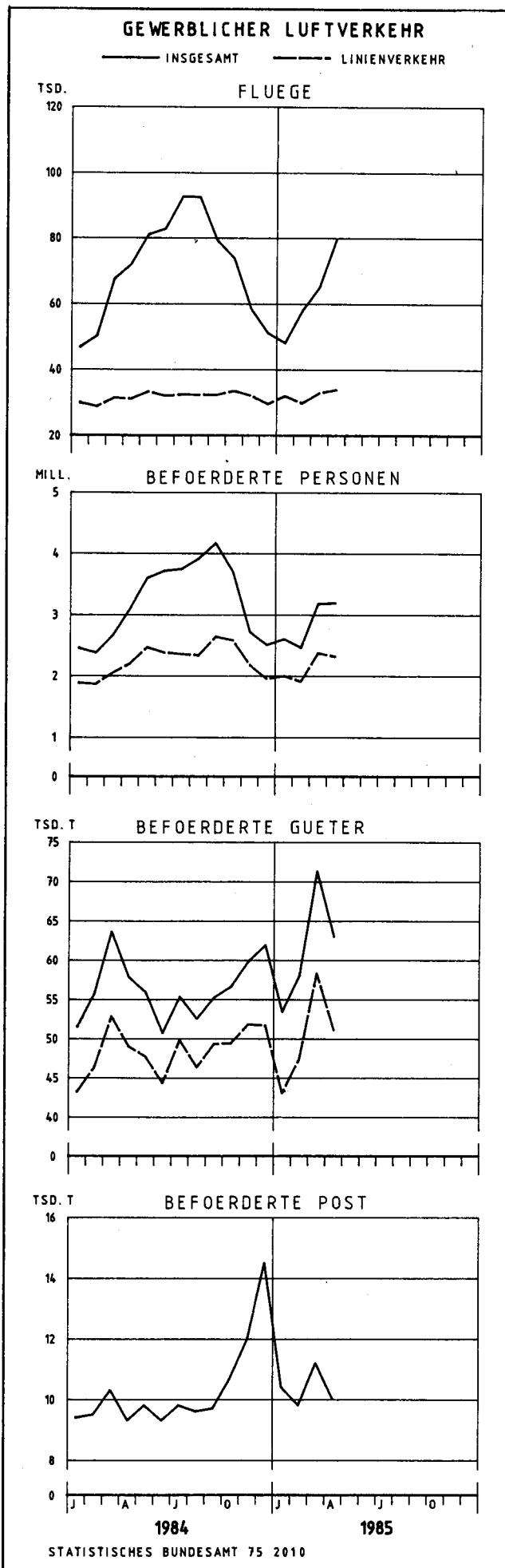
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,2 Mill. Fluggäste, 63 000 t Fracht und 10 000 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem Verkehrszuwachs von 3,0 % bei den Passagieren und einem Anstieg von 9,0 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 7,2 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 73 % betrug, lag mit 2,3 Mill. Passagieren um 5,2 % über dem Ergebnis des April 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm dagegen um 2,3 % auf rd. 0,9 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 0,7 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 3,8 %) und 0,15 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 0,7 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 51 100 t um 4,4 % über dem Aufkommen des April 1984, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit 11 900 t um 35 % anstieg.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im April 1985 auf 123 Mill. tkm, das sind 4,1 % mehr als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar bis April 1985 wurden insgesamt 251 000 gewerbliche Flüge gezählt (+ 6,0 %). Dabei lag das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 11,4 Mill. Personen um 8,0 % höher. Die beförderte Frachtmenge stieg um 7,5 % auf 245 800 t und die der Post um 7,2 % auf 41 300 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
April 1985

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Umladeverkehrs	Tonnen
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	49 488	3 172 901		63 043,7	9 967,8
Der sonstigen Flugplätze	30 232	18 735		-	-
Insgesamt ...	79 720	3 191 636		63 043,7	9 967,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		einschl.		ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr	12 265	818 456	688 212	5 105,6	997,6
Gelegenheitsverkehr	37 618	78 261	78 261	29,4	29,4
Überführung	370	-	-	-	-
Zusammen ...	50 253	896 717	766 473	5 135,0	1 027,0
dagegen April 1984	43 972	831 749	699 871	5 265,3	1 053,1
Januar bis April 1985	142 535	3 449 459	2 940 688	20 249,7	4 049,9
					16 752,5
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen April 1984	2	-	-	-	-
Januar bis April 1985	41	2 160	2 160	1,9	0,4
Nach dem Ausland					
Linienverkehr	10 773	747 697	747 697	35 183,6	23 587,8
Gelegenheitsverkehr	3 838	388 855	388 855	5 490,6	5 490,6
Überführung	151	-	-	-	-
Zusammen ...	14 762	1 136 552	1 136 552	40 674,2	29 078,4
dagegen April 1984	14 036	1 223 211	1 223 211	35 958,6	24 513,8
Januar bis April 1985	54 038	4 104 668	4 104 668	155 940,1	110 565,2
					12 683,9
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	1	2	2	-	-
Zusammen ...	1	2	2	-	-
dagegen April 1984	4	6	6	-	-
Januar bis April 1985	44	2 141	2 141	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr	10 755	829 109	829 109	23 591,4	14 486,5
Gelegenheitsverkehr	3 756	407 175	407 175	5 900,5	5 900,5
Überführung	193	-	-	-	-
Zusammen ...	14 704	1 236 284	1 236 284	29 491,9	20 387,0
dagegen April 1984	14 004	1 124 140	1 124 140	28 662,7	20 118,1
Januar bis April 1985	53 916	4 163 723	4 163 723	116 359,2	80 939,7
					11 227,5
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	9 028,3
dagegen April 1984	x	x	.	x	8 491,5
Januar bis April 1985	x	x	.	x	34 962,7
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr	x	48 591	48 591	3 025,2	3 025,2
Gelegenheitsverkehr	x	3 734	3 734	497,8	497,8
Zusammen ...	x	52 325	52 325	3 523,0	3 523,0
dagegen April 1984	x	50 544	50 544	3 646,5	3 646,5
Januar bis April 1985	x	219 157	219 157	15 282,7	15 282,7
Gesamtverkehr					
Linienverkehr	33 793	2 443 853	2 313 609	66 905,8	51 125,4
Gelegenheitsverkehr	45 213	878 027	878 027	11 918,3	11 918,3
Überführung	714	-	-	-	-
Insgesamt ...	79 720	3 321 880	3 191 636	78 824,1	63 043,7
dagegen April 1984	72 018	3 229 650	3 097 772	73 533,1	57 823,0
Januar bis April 1985	250 574	11 941 308	11 432 537	307 833,6	245 800,6
					41 306,4

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. ANFORD- UND TAXI- VERKEHR	TRAMP-U. BED. PLAN-1)	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR				UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS APRIL
				SONST.	ZUS.	UEBER-				
HAMBURG	4 888	454	90	398	170	1 112	59	6 059	22 328	
HANNOVER	2 145	344	393	1 425	1 036	3 198	141	5 484	14 303	
BREMEN	971	56	20	324	972	1 372	12	2 355	7 296	
DUESSELDORF	5 497	1 364	264	255	-	1 883	168	7 548	26 278	
KOELN/BONN	2 172	233	143	271	1 390	2 037	68	4 277	15 894	
FRANKFURT	15 487	703	333	1 078	-	2 114	276	17 877	68 108	
STUTTGART	2 867	525	174	570	796	2 065	98	5 030	17 389	
NUERNBERG	1 225	105	41	436	72	654	17	1 896	7 033	
MUENCHEN	6 297	1 323	186	821	578	2 908	138	9 343	34 083	
BERLIN(WEST)	4 218	387	45	71	-	503	18	4 739	18 274	
SAARBRUECKEN	123	58	8	332	473	871	10	1 004	3 328	
 ZUSAMMEN	 45 890	 5 552	 1 697	 5 981	 5 487	 18 717	 1 005	 65 612	 234 314	
SONST. FLUGPL.	168	-	-	2 419	1 231	3 650	79	3 897	10 199	
INSGESAMT	46 058	5 552	1 697	8 400	6 718	22 367	1 084	69 509	244 513	
JAN. BIS APRIL	174 759	17 609	5 337	25 391	18 378	66 715	3 039	244 513		

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. ZUSAMMEN	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT LUFTFAHR- ZEUGE 1)		
HAMBURG	132	268	105	384	5 110	4 797	60
HANNOVER	1 037	164	424	42	2 865	2 560	952
BREMEN	478	641	212	174	813	810	37
DUESSELDORF	-	42	256	593	6 656	6 504	1
KOELN/BONN	1 338	87	180	108	2 503	2 412	61
FRANKFURT	79	336	477	509	16 474	16 451	2
STUTTGART	530	438	393	125	3 544	3 374	-
NUERNBERG	72	7	607	87	1 123	922	-
MUENCHEN	575	315	581	136	7 729	7 491	7
BERLIN(WEST)	-	71	-	-	4 668	4 539	-
SAARBRUECKEN	443	84	83	195	199	74	-
 ZUSAMMEN	 4 684	 2 453	 3 318	 2 353	 51 684	 49 934	 1 120
SONST. FLUGPL.	1 028	1 071	716	-	90	90	992
INSGESAMT	5 712	3 524	4 034	2 353	51 774	50 024	2 112
JAN. BIS APRIL	15 978	12 200	13 338	8 301	191 972	184 606	2 724

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE * MOTORSEGELER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN. BIS APRIL	
	MIT STRECKENZIEL			DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D.	BUNDESGB.					
ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER	AUS D. BG.				
HAMBURG	104 411	110	73 831	5 783	178 242	148 817	685 836	
HANNOVER	59 833	98	58 653	1 866	118 486	73 646	300 134	
BREMEN	20 561	40	8 212	214	28 773	25 672	108 413	
DUESSELDORF	79 106	1 262	197 822	5 572	276 928	149 643	1 010 800	
KOELN/BONN	40 555	391	26 924	1 274	67 479	56 381	287 500	
FRANKFURT	215 985	8 992	510 322	87 356	726 307	657 872	2 738 949	
STUTTGART	57 189	209	60 204	2 142	117 393	74 925	389 089	
NUERNBERG	23 747	98	7 787	303	31 534	24 932	129 216	
MUENCHEN	121 846	80	157 271	14 452	279 117	195 355	1 135 112	
BERLIN(WEST)	142 489	-	33 846	-	176 335	155 065	670 525	
SAARBRUECKEN	4 100	2	1 680	-	5 780	1 621	18 679	

ZUSAMMEN	869 822	11 282	1 136 552	118 962	2 006 374	1 563 929	7 474 253
SONST. FLUGPL.	8 160	-	-	-	8 160	2 224	28 114
INSGESAMT	877 982	11 282	1 136 552	118 962	2 014 534	1 566 153	7 502 367
JAN. BIS APRIL	3 395 539	51 664	4 106 828	457 107	7 502 367	6 024 869	7 502 367

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER				DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL		
	MIT STRECKENHERKUNFT							
	IM BUNDESGEBIET	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL.	AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT				
ZUSAMMEN								
HAMBURG	106 594	5 783	78 277	184 871	153 738	685 324		
HANNOVER	63 743	1 866	60 534	124 277	77 938	305 078		
BREMEN	21 549	214	8 656	30 205	26 879	106 822		
DUESSELDORF	81 875	5 572	216 138	298 013	159 029	1 004 039		
KOELN/BONN	42 925	1 274	28 687	71 612	60 789	298 246		
FRANKFURT	199 183	87 356	579 154	778 337	703 718	2 795 684		
STUTTGART	58 071	2 142	61 243	119 314	78 088	401 850		
NUERNBERG	23 628	303	7 950	31 578	25 040	129 218		
MUENCHEN	120 286	14 452	157 397	277 683	196 884	1 117 395		
BERLIN(WEST)	147 925	-	36 664	184 589	161 748	671 347		
SAARBRUECKEN	4 129	-	1 586	5 715	1 530	18 844		

ZUSAMMEN	869 908	118 962	1 236 286	2 106 194	1 645 381	7 533 847
SONST. FLUGPL.	8 074	-	-	8 074	2 184	27 556
INSGESAMT	877 982	118 962	1 236 286	2 114 268	1 647 565	7 561 403
JAN. BIS APRIL	3 395 539	457 107	4 165 864	7 561 403	6 096 612	7 561 403

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.4 FRACHTERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	535,6	557,3	1 092,8	1 013,3	77,0	4 314,5
HANNOVER	219,5	567,7	787,2	261,1	536,4	1 907,2
BREMEN	108,9	14,4	123,3	121,5	1,2	505,1
DUESSELDORF	415,5	1 245,8	1 661,3	1 539,2	208,1	6 546,0
KOELN/BONN	121,8	3 452,8	3 574,6	1 419,5	3 350,3	15 270,1
FRANKFURT	2 784,0	33 257,2	36 041,2	33 461,4	16 676,9	137 602,2
STUTTGART	280,2	281,3	571,5	569,9	1,6	2 124,3
NUERNBERG	59,9	291,9	351,8	351,7	248,1	1 302,3
MÜNCHEN	436,7	899,9	4 336,6	1 317,7	21,4	5 624,4
BERLIN(WEST)	171,1	96,0	267,1	232,6	20,9	987,4
SAARBRÜECKEN	0,5	-	0,5	0,5	-	1,2

ZUSAMMEN	5 133,8	40 674,2	45 808,0	40 288,5	21 141,9	176 184,7
SONST. FLUGPL.	1,2	-	1,2	0,8	0,1	7,2
INSGESAMT	5 135,0	40 674,2	45 809,2	40 289,3	21 142,0	176 191,9
JAN. BIS APRIL	20 249,8	155 942,1	176 191,9	156 241,0	81 384,3	176 191,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDET 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	741,3	386,1	1 127,4	1 121,7	14,1	4 745,2
HANNOVER	289,3	57,0	346,3	338,7	7,2	1 000,7
BREMEN	183,5	16,5	200,0	199,5	0,0	693,4
DUESSELDORF	590,6	1 015,1	1 605,6	1 447,5	116,0	6 461,5
KOELN/BONN	243,8	4 450,9	4 694,7	955,7	4 325,2	19 623,0
FRANKFURT	1 635,2	22 518,7	24 153,9	22 174,1	10 367,6	93 675,3
STUTTGART	351,0	231,2	582,2	581,7	10,7	2 357,1
NUERNBERG	180,7	8,4	189,1	188,7	1,1	757,7
MÜNCHEN	566,5	704,1	1 270,5	1 268,1	13,9	5 407,6
BERLIN(WEST)	350,0	103,9	454,0	419,0	32,6	1 874,1
SAARBRÜECKEN	0,7	-	0,7	0,6	-	5,0

ZUSAMMEN	5 132,5	29 491,9	34 624,4	28 695,5	14 888,5	136 600,6
SONST. FLUGPL.	2,5	-	2,5	1,6	-	8,3
INSGESAMT	5 135,0	29 491,9	34 626,9	28 697,1	14 888,5	136 609,0
JAN. BIS APRIL	20 249,8	116 359,2	136 609,0	112 154,9	60 132,0	136 609,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOFERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	376,8	115,3	492,1	491,4	259,3	1 991,2
HANNOVER	200,4	13,2	213,6	213,6	157,9	919,0
BREMEN	112,5	6,3	118,8	118,8	86,5	504,0
DUESSELDORF	85,2	143,2	228,3	228,3	0,2	968,6
KOELN/BONN	382,1	22,8	404,9	404,9	285,5	1 692,4
FRANKFURT	1 574,4	2 580,2	4 154,6	4 149,3	1 615,8	17 111,9
STUTTGART	244,4	50,3	294,7	294,7	175,2	1 252,7
NUERNBERG	226,6	10,7	239,3	239,3	161,1	1 010,9
MUENCHEN	423,7	155,2	578,9	577,9	313,2	2 249,5
BERLIN(WEST)	408,1	13,2	421,3	421,3	199,3	1 736,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN 4 036,2 3 110,4 7 146,6 7 139,6 3 254,1 29 436,5

SONST. FLUGPL.

INSGESAMT 4 036,2 3 110,4 7 146,6 7 139,6 3 254,1 29 436,5

JAN. BIS APRIL

16 752,5 12 683,9 29 436,5 29 426,1 13 589,4 29 436,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEOFERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	332,6	125,4	458,0	457,9	225,3	1 907,6
HANNOVER	174,2	33,8	208,0	208,0	110,3	891,4
BREMEN	106,9	1,0	107,9	107,9	100,6	445,4
DUESSELDORF	56,6	108,8	165,5	165,5	0,1	744,7
KOELN/BONN	337,3	31,1	368,4	368,4	299,0	1 432,4
FRANKFURT	1 779,0	2 157,0	3 935,9	3 925,6	1 773,6	16 347,4
STUTTGART	259,8	23,1	282,9	282,7	211,8	1 148,1
NUERNBERG	171,5	7,2	178,7	178,7	154,2	714,5
MUENCHEN	355,7	193,0	548,7	548,4	280,2	2 276,1
BERLIN(WEST)	462,0	37,1	499,2	499,2	237,7	2 069,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0

ZUSAMMEN 4 035,6 2 717,5 6 753,1 6 742,3 3 392,7 27 976,6

SONST. FLUGPL.

0,6 - 0,6 - - 3,4

INSGESAMT 4 036,2 2 717,5 6 753,8 6 742,3 3 392,7 27 980,0

JAN. BIS APRIL

16 752,5 11 227,5 27 980,0 27 965,7 14 268,3 27 980,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN.-BIS APRIL	ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN.-BIS APRIL	TONNEN	BERICHTSMONAT JAN.-BIS APRIL	TONNEN
HAMBURG	16 152	64 090	461,2	1 949,8	80,0	381,6
HANNOVER	4 851	21 794	23,2	96,3	8,0	32,4
BREMEN	1 589	4 187	7,5	24,4	0,1	1,2
DUESSELDORF	24 955	84 780	1 073,1	3 944,8	59,2	233,7
KOELN/BONN	6 949	28 466	421,1	2 793,1	13,5	156,5
FRANKFURT	48 763	212 096	2 963,7	12 195,3	430,0	1 854,8
STUTTGART	6 267	32 004	24,3	167,6	11,8	55,2
NUERNBERG	2 880	9 460	14,8	56,7	8,1	34,3
MUENCHEN	28 748	108 366	554,6	2 392,3	35,7	171,6
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	291	1 513	-	-	-	-
ZUSAMMEN	141 445	566 756	5 543,4	23 620,3	646,6	2 921,3
SONST. FLUGPL.	-	4	-	1,4	-	0,1
INSGESAMT	141 445	566 760	5 543,4	23 621,7	646,6	2 921,4
JAN. BIS APRIL	566 760		23 621,7		2 921,4	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen*)

Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug			insgesamt	darunter gewerblicher Schulflug	
	Anzahl				Anzahl		
Schleswig-Holstein	2 756	2 063	1 647	Hessen	2 385	2 237	123
Flensburg-Schäferhaus	18	-	37	Bad Nauheim-Reichelsheim	755	712	-
Grube	3	-	-	Breitscheid	411	383	57
Hartenholm	518	512	18	Egelsbach	923	884	6
Heide-Büsum	43	20	23	Kassel-Calden	27	10	23
Helgoland-Düne	150	2	650	Korbach	248	248	-
Kiel-Holtenau	338	281	142	Michelstadt	5	-	-
Lübeck	187	37	34	Rüdesheim a. Rhein	16	-	37
Neumünster	23	10	-	Rheinland-Pfalz	501	429	43
Rendsburg-Schachtholm	471	465	20	Bad Dürkheim	23	11	-
St. Michaelisdonn	108	45	56	Germersheim	4	-	6
St. Peter-Ording	167	167	-	Mainz-Lerchenberg	2	-	2
Uetersen	385	385	-	Pirmasens-Zweibrücken	8	2	-
Westerland/Sylt	215	139	275	Speyer	36	26	31
Wyk auf Föhr	130	-	392	Worms	428	390	4
Niedersachsen	4 744	1 214	10 946	Baden-Württemberg	4 107	3 008	4 314
Baltrum	11	-	8	Aalen-Heidenheim	113	113	-
Borkum	665	-	2 137	Baden-Baden	340	266	233
Braunschweig	918	893	84	Biberach/Riß	6	6	-
Damme 2)	27	-	68	Donaueschingen-Villingen	119	95	113
Emden	662	-	1 995	Freiburg i. Br.	417	350	173
Ganderkesee	237	156	210	Friedrichshafen	515	132	2 089
Harle	299	-	1 171	Heubach	335	329	8
Juist	442	-	1 444	Karlsruhe-Förchheim	674	336	1 090
Langeoog	29	-	26	Konstanz	378	371	5
Leer-Nüttermoor	4	-	6	Mannheim-Neustadt	291	148	560
Norden-Norddeich	458	-	1 463	Mengen	721	706	-
Norderney	239	1	331	Mosbach-Lohrbach	103	103	-
Nordhorn-Klausheide	23	-	22	Niederstetten	8	-	-
Oldenburg-Hatten	61	-	-	Oedheim	44	24	-
Peine-Eddesse	124	70	118	Offenburg	28	17	42
Uelzen	6	-	-	Reutlingen-Betzingen	2	-	-
Wangerode	305	-	1 297	Rottweil-Zepfenhan	12	12	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	234	94	566	Schwenningen a. N.	1	-	1
Bremen	118	-	228	Bayern	8 767	8 198	1 196
Bremerhaven-Am Luneort	118	-	228	Aschaffenburg	317	314	7
Nordrhein-Westfalen	8 584	6 541	8 398	Augsburg-Mühlhausen	964	936	87
Aachen-Merzbück	320	297	48	Bayreuth	343	223	255
Ahlen-Nord	8	-	-	Coburg-Brandensteinsebene	22	-	27
Arnsberg	41	23	21	Eggenthal	867	763	194
Bielefeld-Windelsbleiche	17	2	25	Habfurt	5	-	-
Bonn-Hangelar	525	412	161	Herzogenaurach	227	221	-
Borkenberge	297	297	-	Hof	250	184	353
Dahlem-Binz	122	121	-	Jesenwang	782	709	201
Dinslaken-Schwarze Heide	285	280	-	Kempten-Dürach	276	-	-
Dortmund-Wickede	682	439	995	Landshut 3)	2 991	2 881	-
Essen-Mülheim	1 529	1 142	163	Mainbullau	10	10	-
Grefrath-Niershorst	346	294	45	Rosenthal-Field-Plössen	1 549	1 549	-
Höxter-Holzminden	7	-	4	Straubing-Wallmühle	160	132	63
Köln-Deutz	7	-	1	Würzburg-Schenkenturm	4	-	9
Mönchengladbach	1 032	617	755	Insgesamt ...	32 151	23 879	26 895
Münster-Usnabrück	947	657	4 580	Saarland	189	189	-
Paderborn-Lippstadt	286	54	1 188	Saarlouis-Düren	189	189	-
Porta Westfalica	61	9	2				
Siegerland 3)	1 694	1 571	289				
Stadtlohn-Wenningfeld 3)	374	326	121				
Wesel-Römerwardt	4	-	-				

*) Darunter 1 919 Starts und 8 160 Zustiege, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Januar bis März.

3) Einschl. März.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN APRIL 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 265	4 703	333 197	2 239	1 343
GELEGENHEITSVERKEHR	7 386	1 613	30 151	14	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	370	100	-	-	-
ZUSAMMEN	20 021	6 415	363 348	2 252	1 343
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 773	2 538	187 448	9 726	773
GELEGENHEITSVERKEHR	3 838	1 004	103 554	2 192	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	151	39	-	-	-
ZUSAMMEN	14 762	3 580	291 003	11 918	775
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 755	2 535	207 932	7 101	613
GELEGENHEITSVERKEHR	3 757	975	103 692	2 483	4
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	193	52	-	-	-
ZUSAMMEN	14 705	3 562	311 624	9 584	617
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	33 793	9 775	728 577	19 066	2 730
GELEGENHEITSVERKEHR	14 981	3 592	237 397	4 668	6
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	714	190	-	-	-
INSGESAMT	49 488	13 557	965 975	23 754	2 735
JAN. BIS APRIL	176 349	48 565	3 502 887	94 374	11 479
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS APRIL	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	36 901	145 155	67 548	572 015	59 55
GELEGENHEITSVERKEHR	3 029	9 112	6 002	56 011	52 48
ZUSAMMEN	39 930	154 267	73 551	628 025	58 55
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	29 244	113 266	50 121	334 417	57 59
GELEGENHEITSVERKEHR	12 548	42 125	17 901	135 422	76 70
ZUSAMMEN	41 792	155 391	68 023	469 840	62 61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	28 507	103 685	50 206	335 635	62 57
GELEGENHEITSVERKEHR	12 855	42 792	17 547	133 518	80 74
ZUSAMMEN	41 363	146 478	67 753	469 154	67 61
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	94 653	362 106	167 876	1 242 068	59 57
GELEGENHEITSVERKEHR	28 432	94 029	41 451	324 951	74 69
INSGESAMT	123 085	456 135	209 327	1 567 019	63 59
JAN. BIS APRIL	456 135	-	757 717	5 616 971	62 60

1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS
FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
HAMBURG	8	91	-	12 635	6 935	39 840	8 058	1 579	16 982	17 745	538	104 411	
HANNOVER	81	36	5	127	210	21 362	9 122	2 092	11 696	13 486	1 616	59 833	
BREMEN	2	11	39	9	150	11 821	2 083	297	2 565	3 400	184	20 561	
DUESSELDORF	12 881	95	-	-	-	15 460	7 452	3 660	21 283	17 944	331	79 106	
KOELN/BONN	6 566	288	99	-	68	7 862	1 518	500	11 478	12 159	17	40 555	
FRANKFURT	42 606	25 206	12 798	17 530	9 229	-	13 719	10 727	37 125	43 347	3 698	215 985	
STUTTGART	8 170	8 629	1 926	7 056	1 395	13 713	1 576	-	484	13 550	690	57 189	
NUERNBERG	1 458	2 126	324	4 005	972	10 040	-	-	39	4 767	16	23 747	
MUENCHEN	16 570	11 911	2 816	22 465	12 113	36 007	366	2	-	18 032	1 564	121 846	
BERLIN(WEST)	17 787	13 582	3 358	17 729	11 842	39 540	13 420	4 771	16 942	-	3 518	142 489	
SONST. FLUGPL.	465	1 768	184	319	11	3 538	757	-	1 692	3 495	31	12 260	
INSGESAMT	106 594	63 743	21 549	81 875	42 925	199 183	58 071	23 628	120 286	147 925	12 203	877 982	

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
HAMBURG	8	16	1	9 843	6 336	23 133	8 158	2 524	13 262	17 700	539	81 520	
HANNOVER	83	36	-	133	115	6 761	9 079	2 331	10 131	13 437	1 616	43 722	
BREMEN	2	5	39	13	9	5 253	2 356	416	2 859	3 376	184	14 512	
DUESSELDORF	11 497	101	7	-	-	4 944	6 999	3 687	18 115	17 928	331	63 609	
KOELN/BONN	6 215	300	105	-	68	1 722	1 483	715	10 826	12 136	17	33 587	
FRANKFURT	40 373	22 085	11 793	16 134	8 370	-	11 716	8 821	33 145	43 465	3 689	199 591	
STUTTGART	7 670	9 059	2 250	6 364	1 505	2 565	1 576	4	38	13 557	690	45 278	
NUERNBERG	2 314	2 463	426	3 477	1 114	2 042	3	-	39	4 777	16	16 671	
MUENCHEN	16 174	12 364	3 132	21 145	11 890	22 087	313	4	-	18 054	1 563	106 726	
BERLIN(WEST)	15 900	13 582	3 358	17 615	11 842	30 824	13 280	4 725	15 656	-	3 518	130 300	
SONST. FLUGPL.	465	1 768	184	317	11	3 504	757	-	1 683	3 495	38	12 222	
INSGESAMT	100 701	61 779	21 295	75 041	41 260	102 835	55 720	23 227	105 754	147 925	12 201	747 738	

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	2 639	2 809	-	325	-	5 911	-	-	-	-	-	11 684
SCHWEDEN	2 762	1 121	-	1 874	109	5 448	75	6	704	-	-	12 099
NORWEGEN	1 642	895	14	489	-	1 943	108	-	288	-	-	5 379
DAENEMARK	5 373	3 790	5	4 052	-	9 014	732	-	1 557	8	-	24 571
GR. BRITANN.	15 142	13 076	3 930	23 552	7 686	41 680	7 459	1 682	25 942	7 411	-	147 560
IRLAND	-	-	-	1 048	-	1 657	-	-	81	-	-	2 786
NIEDERLANDE	5 789	3 374	1 633	2 108	94	11 684	1 325	400	4 155	1 691	-	32 253
BELGIEN	1 108	1 931	-	1 232	9	9 256	1 369	289	2 304	196	-	17 694
LUXEMBURG	4	211	-	18	1	3 398	-	-	-	-	-	3 632
FRANKREICH	5 067	4 458	51	8 675	2 987	27 532	3 037	1 208	9 193	3 243	-	65 452
SPANIEN	15 476	10 227	1 831	73 724	6 148	40 262	13 864	2 192	18 563	10 815	1 308	194 410
PORTUGAL	640	69	-	3 041	209	8 467	745	-	500	320	-	13 991
MALTA	514	-	-	96	591	1 763	424	-	1 102	-	-	4 490
SCHWEIZ	3 993	6 004	547	9 630	2 374	20 736	4 448	861	11 719	4 151	-	64 463
OESTERREICH	329	1 501	-	3 017	204	26 075	1 543	185	5 448	130	-	38 432
ITALIEN	1 640	2 248	-	10 566	615	37 886	6 362	124	11 725	1 364	-	72 530
GRIECHENLAND	1 566	1 261	-	20 391	2	13 209	7 181	153	18 866	2 501	-	65 130
TUERKEI	1 276	1 717	-	5 856	1 409	9 388	3 833	307	8 392	999	-	33 177
JUGOSLAWIEN	1 726	1 930	-	4 664	220	8 112	1 623	115	2 405	-	-	20 795
UNGARN	92	136	-	1 030	-	4 751	-	-	1 972	-	-	7 981
TSCHECHOSLOW	129	-	-	8	552	4 265	-	-	-	-	-	4 954
RUMAENIEN	28	-	-	506	-	1 299	2	-	237	-	-	2 072
BULGARIEN	-	2	-	195	-	1 178	2	-	235	-	-	1 612
POLEN	240	-	-	-	621	3 266	-	-	-	-	-	4 127
SOWJETUNION	544	-	-	573	20	4 861	69	-	515	-	-	6 582
EUROPA ZUS.	67 719	56 760	8 011	176 670	23 851	303 041	54 201	7 523	125 943	32 829	1 308	857 856
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 527	-	-	-	-	-	1 527
TUNESIEN	1 961	1 843	201	5 899	562	6 777	3 740	259	3 586	871	372	26 071
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 435	-	-	-	-	-	1 435
MAROKKO	49	-	-	3 529	218	2 558	2	-	2 340	37	-	8 733
SENEGAL	-	-	-	319	-	750	-	-	-	-	-	1 069
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	27
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 722	-	-	-	-	-	2 722
AEGYPTEN	47	50	-	272	92	5 485	466	1	3 577	-	-	9 990
SUDAN	-	-	-	-	-	208	-	-	-	-	-	208
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	629	-	-	-	-	-	629
SOMALIA	-	-	-	-	-	112	-	-	-	-	-	112
UGANDA	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	-	25
KENIA	-	-	708	-	-	3 244	-	-	905	-	-	4 857
TANSANIA	-	-	-	-	-	102	-	-	-	-	-	102
SAMBIA	-	-	-	-	-	185	-	-	-	-	-	185
SIMBABWE	-	-	-	-	-	358	-	-	-	-	-	358
MAURITIUS	-	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	378
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 356	-	-	-	-	-	4 356
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	286	-	-	-	-	-	286
AFRIKA ZUS.	2 057	1 893	201	10 727	897	31 139	4 208	260	10 408	908	372	63 070
KANADA	-	-	-	1 012	-	9 194	-	-	506	-	-	10 712
VER STAAT O	2 360	-	-	5 285	-	83 689	627	4	8 810	109	-	100 884
VER STAAT W	65	-	-	972	-	11 821	-	-	240	-	-	13 098
MEXIKO	-	-	-	16	-	1 687	-	-	-	-	-	1 703
BAHAMAS	-	-	-	-	-	20	-	-	59	-	-	79
WESTINDIEN	-	-	-	138	-	122	-	-	-	-	-	260
KUBA	-	-	-	675	475	-	-	-	-	-	-	1 150
VENEZUEL	-	-	-	-	-	823	-	-	-	-	-	823
BRASILIEN	-	-	-	99	-	2 699	-	-	118	-	-	2 916
PARAGUAY	-	-	-	-	-	225	-	-	-	-	-	225
URUGUAY	-	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	55
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	681	-	-	-	-	-	681
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	899	-	-	-	-	-	899
ECUADOR	-	-	-	-	-	403	-	-	-	-	-	403
PERU	-	-	-	-	-	415	-	-	-	-	-	415
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	214	-	-	-	-	-	214
CHILE	-	-	-	-	-	149	-	-	-	-	-	149
AMERIKA ZUS.	2 425	-	-	8 197	475	113 096	627	4	9 733	109	-	134 666
ZYPERN	-	-	-	-	558	1 677	563	-	1 165	-	-	3 963
LIBANON	-	-	-	-	-	392	-	-	-	-	-	392
ISRAEL	-	-	-	-	1 143	10 527	605	-	7 367	-	-	19 642
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 659	-	-	-	-	-	2 659
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 308	-	-	478	-	-	1 786
IRAK	-	-	-	-	-	775	-	-	-	-	-	775
IRAN	-	-	-	-	-	4 803	-	-	-	-	-	4 803
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 420	-	-	-	-	-	1 420
BAHRAIN	-	-	-	-	-	332	-	-	-	-	-	332
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 525	-	-	-	-	-	3 525
JEMEN	-	-	-	-	-	341	-	-	-	-	-	341
OMAN	-	-	-	-	-	151	-	-	-	-	-	151
V.A.EMIRATE	-	-	-	126	-	2 013	-	-	348	-	-	2 487
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 065	-	-	-	-	-	2 065
INDIEN	-	-	-	-	-	6 021	-	-	-	-	-	6 021
SRI LANKA	-	-	-	432	-	884	-	-	718	-	-	2 034

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ								UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			
THAILAND	-	-	-	366	-	3 470	-	-	520	-	-	4 356	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	688	-	-	-	-	-	688	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 099	-	-	-	-	-	3 099	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	979	-	-	-	-	-	979	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	930	-	-	-	-	-	930	
HONGKONG	-	-	-	-	-	4 444	-	-	-	-	-	4 444	
JAPAN	1 630	-	-	489	-	6 249	-	-	-	-	-	8 368	
MALEDIVEN	-	-	-	815	-	247	-	-	591	-	-	1 653	
KOREA RP	-	-	-	-	-	474	-	-	-	-	-	474	
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 521	-	-	-	-	-	2 521	
ASIEN ZUS.	1 630	-	-	2 228	1 701	61 994	1 168	-	11 187	-	-	79 908	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 052	-	-	-	-	-	1 052	
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	1 052	-	-	-	-	-	1 052	
INSGESAMT	73 831	58 653	8 212	197 822	26 924	510 322	60 204	7 787	157 271	33 846	1 680	1 136 552	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN								UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			
DDR U. BER(O)	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
FINNLAND	2 732	2 968	-	402	-	6 270	-	-	-	-	-	-	12 372
SCHWEDEN	2 557	1 104	-	1 597	-	6 357	91	6	418	-	-	-	12 130
NORWEGEN	1 900	959	14	607	-	2 515	108	-	103	-	-	-	6 206
DAENEMARK	5 319	3 586	5	4 249	7	8 200	998	-	1 432	8	-	-	23 804
GR BRITANN	16 879	12 911	4 190	25 210	7 781	42 624	7 627	1 792	21 139	8 132	-	-	148 285
IRLAND	-	52	-	1 329	-	1 567	-	-	107	-	-	-	3 055
NIEDERLANDE	6 611	3 470	1 746	1 729	101	12 184	1 707	400	4 370	1 563	-	-	33 881
BELGIEN	999	1 968	-	1 335	9	9 593	1 383	246	2 212	216	-	-	17 961
LUXEMBURG	-	220	-	-	1	3 275	-	-	-	-	-	-	3 496
FRANKREICH	5 476	4 487	151	8 684	3 211	27 215	3 143	995	8 914	3 365	-	-	65 641
SPANIEN	17 501	11 473	1 925	86 709	6 004	44 802	13 874	2 479	20 816	12 481	1 236	-	219 300
PORTUGAL	907	114	-	3 776	98	9 335	625	-	773	303	-	-	15 931
MALTA	607	-	-	-	710	2 291	292	-	1 289	-	-	-	5 189
SCHWEIZ	4 293	6 245	460	11 226	2 209	21 310	5 723	1 008	12 160	4 562	-	-	69 196
OESTERREICH	516	1 525	-	2 605	172	25 561	1 535	172	6 530	29	-	-	38 665
ITALIEN	1 025	2 179	4	10 526	625	38 163	6 158	130	11 266	1 268	-	-	71 344
GRIECHENLAND	1 357	1 125	-	19 024	143	15 820	6 852	109	16 411	2 491	-	-	63 332
TUERKEI	1 387	2 221	-	5 402	1 964	10 384	4 054	461	8 349	1 262	-	-	35 484
JUGOSLAWIEN	1 373	1 997	-	5 154	254	8 592	1 745	-	2 976	-	-	-	22 091
UNGARN	134	136	-	890	-	4 643	-	-	1 939	-	-	-	7 742
ALBANIEN	-	-	-	-	-	68	-	-	-	-	-	-	68
TSCHECHOSLOW	129	-	-	-	444	3 740	-	-	-	-	-	-	4 313
RUMAENIEN	35	-	-	503	-	1 548	2	-	276	-	-	-	2 364
BULGARIEN	-	26	-	47	-	1 814	3	-	483	-	-	-	2 373
POLEN	413	-	-	-	863	3 443	-	-	-	-	-	-	4 719
SOWJETUNION	657	-	-	906	-	7 108	145	-	553	-	-	-	9 369
EUROPA ZUS.	72 807	58 766	8 495	191 910	24 598	318 442	56 065	7 798	122 516	35 680	1 236	-	898 313
LIBYEN	1	-	-	-	-	1 707	-	-	-	-	-	-	1 708
TUNESIEN	2 147	1 682	161	5 457	772	8 517	3 510	148	3 666	802	350	-	27 212
ALGERIEN	-	-	-	89	4	1 602	-	-	-	-	-	-	1 695
MAROKKO	38	-	-	3 989	425	3 437	3	-	2 597	134	-	-	10 623
SENEGAL	-	-	-	362	-	764	-	-	-	-	-	-	1 126
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	53	-	-	-	-	-	-	53
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 357	-	-	2	-	-	-	2 359
AEGYPTEN	-	51	-	379	-	7 438	815	4	4 138	-	-	-	12 825
SUDAN	-	-	-	-	-	329	-	-	-	-	-	-	329
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	644	-	-	-	-	-	-	644
SOMALIA	-	-	-	-	-	229	-	-	-	-	-	-	229
UGANDA	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	37
KENIA	-	-	-	1 243	-	4 292	-	-	1 948	-	-	-	7 483
TANSANIA	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	156
SAMBIA	-	-	-	-	-	258	-	-	-	-	-	-	258
SIMBABWE	-	-	-	-	-	384	-	-	-	-	-	-	384
MAURITIUS	-	-	-	-	-	653	-	-	-	-	-	-	653
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 300	-	-	-	-	-	-	6 300
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	297	-	-	-	-	-	-	297
AFRIKA ZUS.	2 186	1 733	161	11 519	1 238	39 417	4 328	152	12 351	936	350	-	74 371
KANADA	-	-	-	1 148	-	10 479	-	-	595	-	-	-	12 222
VER STAAT O	1 374	17	-	5 613	-	96 262	-	-	7 752	48	-	-	111 066
VER STAAT W	7	-	-	1 401	-	13 611	-	-	335	-	-	-	15 354

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN								INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 627	-	-	72	-	-	2 699
BAHAMAS	-	-	-	-	-	246	-	-	138	-	-	384
WESTINDIEN	-	-	-	170	-	441	-	-	-	-	-	611
KUBA	-	-	-	986	498	-	-	-	-	-	-	1 484
VELENZUELA	-	-	-	-	-	1 190	-	-	-	-	-	1 190
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 734	-	-	276	-	-	5 010
PARAGUAY	-	-	-	-	-	416	-	-	-	-	-	416
URUGUAY	-	-	-	-	-	136	-	-	-	-	-	136
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 218	-	-	-	-	-	1 218
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 394	-	-	-	-	-	1 394
ECUADOR	-	-	-	-	-	424	-	-	-	-	-	424
PERU	-	-	-	-	-	596	-	-	-	-	-	596
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	356	-	-	-	-	-	356
CHILE	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	337
AMERIKA ZUS.	1 381	17	-	9 318	498	134 467	-	-	9 168	48	-	154 897
ZYPERN	-	-	-	-	667	2 302	301	-	931	-	-	4 201
LIBANON	-	-	-	-	-	326	-	-	-	-	-	326
ISRAEL	-	18	-	254	1 686	13 918	549	-	8 227	-	-	24 652
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 937	-	-	-	-	-	3 937
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 528	-	-	962	-	-	2 490
IRAK	-	-	-	-	-	1 077	-	-	-	-	-	1 077
IRAN	-	-	-	-	-	5 965	-	-	-	-	-	5 965
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 476	-	-	-	-	-	1 476
BAHRAIN	-	-	-	-	-	315	-	-	-	-	-	315
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 451	-	-	-	-	-	4 451
JEMEN	-	-	-	-	-	629	-	-	-	-	-	629
OMAN	-	-	-	16	-	204	-	-	-	-	-	220
V.A.EMIRATE	-	-	-	136	-	2 722	-	-	577	-	-	3 435
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 806	-	-	-	-	-	2 806
INDIEN	-	-	-	-	-	8 906	-	-	-	-	-	8 906
SRI LANKA	-	-	-	1 304	-	1 765	-	-	1 325	-	-	4 394
THAILAND	-	-	-	533	-	5 851	-	-	701	-	-	7 085
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 069	-	-	-	-	-	1 069
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 568	-	-	-	-	-	5 568
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 748	-	-	-	-	-	1 748
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 550	-	-	-	-	-	1 550
HONGKONG	-	-	-	-	-	6 652	-	-	-	-	-	6 652
JAPAN	1 903	-	-	611	-	6 488	-	-	-	-	-	9 002
MALEDIVEN	-	-	-	515	-	391	-	-	639	-	-	1 545
KOREA RP	-	-	-	22	-	626	-	-	-	-	-	648
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 542	-	-	-	-	-	1 542
ASIEN ZUS.	1 903	18	-	3 391	2 353	63 812	850	-	13 362	-	-	105 689
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 016	-	-	-	-	-	3 016
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 016	-	-	-	-	-	3 016
INSGESAMT	78 277	60 534	8 656	216 138	28 687	579 154	61 243	7 950	157 397	36 664	1 586	1 236 286

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ								INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 394	3 074	4	697	149	4 863	266	113	480	180	-	12 220
SCHWEDEN	3 049	1 906	15	2 740	191	5 505	935	289	1 407	495	-	16 532
NORWEGEN	2 222	1 534	37	1 123	61	2 139	502	144	930	162	-	8 854
DAENEMARK	1 845	2 016	10	1 981	73	7 170	488	170	784	671	-	15 208
GR BRITANN	13 274	12 444	3 999	22 338	6 974	39 899	7 579	1 966	25 596	7 613	1	141 683
IRLAND	210	194	47	1 138	66	1 589	137	40	296	20	-	3 739
ISLAND	59	18	22	58	24	56	18	6	7	1	-	269
NIEDERLANDE	3 799	2 963	636	873	115	8 990	1 187	574	3 419	1 905	-	24 461
BELGIEN	1 267	2 061	198	659	19	7 264	1 472	445	2 452	434	3	16 274
LUXEMBURG	129	253	34	52	7	2 720	22	38	200	55	-	3 510
FRANKREICH	5 270	5 469	929	8 106	2 978	21 738	3 355	1 607	9 215	3 516	1	62 184
SPANIEN	18 050	11 452	2 539	73 470	6 378	34 908	14 579	2 681	19 225	11 451	1 308	196 041
PORTUGAL	1 533	449	167	3 422	269	6 008	1 135	137	1 226	474	-	14 820
MALTA	620	72	36	274	666	1 363	511	18	1 166	48	-	4 774
GIBRALTAR	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	3 792	6 376	832	7 892	2 118	15 138	1 924	907	7 874	4 655	17	51 525
OESTERREICH	1 601	2 889	324	3 673	814	20 112	1 607	286	3 543	1 073	3	35 925
ITALIEN	4 058	4 455	685	11 942	1 623	29 311	6 528	579	10 067	2 702	4	71 954
GRIECHENLAND	3 800	2 246	322	21 340	236	11 367	7 376	345	15 881	2 708	-	65 621
TUERKEI	1 940	2 236	92	6 306	1 622	8 247	4 117	394	7 425	1 114	-	33 493
JUGOSLAWIEN	1 954	2 247	77	5 034	332	7 152	1 814	160	2 156	66	1	20 993
UNGARN	323	673	77	1 262	159	3 798	181	79	1 455	33	-	8 040
ALBANIEN	-	-	-	-	1	-	-	1	3	-	-	5

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
TSCHECHOSLOW	292	126	50	271	642	3 215	112	32	80	25	-	4 845	
RUMAENIEN	58	53	2	583	18	1 179	9	4	146	5	-	2 057	
BULGARIEN	62	95	9	347	40	928	115	18	215	2	-	1 831	
POLEN	286	42	16	135	667	2 836	68	23	102	13	-	4 188	
SOWJETUNION	706	98	61	949	136	3 887	241	62	754	15	-	6 909	
EUROPA ZUS.	72 594	65 441	11 220	176 666	26 379	251 383	56 278	11 118	116 104	39 436	1 338	827 957	
LIBYEN	100	71	60	255	52	1 162	80	46	176	9	-	2 011	
TUNESIEN	2 072	1 924	232	6 059	668	6 425	3 772	292	3 555	902	373	26 274	
ALGERIEN	97	56	40	237	137	956	118	29	185	37	-	1 892	
MAROKKO	394	325	19	3 601	152	2 184	80	36	2 011	183	-	8 985	
MAURETANIEN	3	2	-	-	3	5	1	-	-	1	-	15	
MALI	1	1	-	5	-	11	6	-	2	-	-	26	
SENEGAL	15	6	4	354	-	773	10	-	12	3	-	1 177	
GAMBIA	3	-	3	6	-	25	12	-	5	-	-	54	
GUIN.-BISSAU	9	-	2	-	1	16	-	-	2	-	-	30	
GUINEA	3	-	5	10	-	17	3	1	4	-	-	43	
SIERRA LEONE	2	-	3	1	-	7	1	1	3	-	-	18	
LIBERIA	8	2	3	14	1	7	7	1	-	-	-	43	
ELFENBEINKUE	9	2	3	16	9	39	12	-	15	2	-	107	
BURKINA FASO	1	-	-	4	9	4	7	-	2	-	-	25	
NIGER	-	5	-	3	1	-	2	-	2	-	-	13	
TSCHAD	2	2	-	1	3	-	3	-	4	-	-	15	
GHANA	80	7	8	27	5	95	27	1	13	16	-	279	
TOGO	12	3	6	18	1	19	8	3	11	-	-	81	
BENIN	10	-	-	2	1	3	2	-	1	4	-	23	
NIGERIA	344	54	71	167	36	2 288	85	31	157	23	-	3 256	
KAMERUN	17	5	7	16	24	18	4	1	11	2	-	105	
ZENT AF REP	2	-	-	5	4	-	1	-	-	-	-	12	
GABUN	8	8	3	7	6	18	1	1	-	-	-	53	
KONGO	3	-	-	5	2	4	1	-	3	-	-	18	
ZAIRE	12	6	3	15	-	8	15	4	16	9	-	88	
ANGOLA	13	7	3	6	3	23	1	1	2	-	-	59	
AEGYPTEN	498	276	87	824	180	4 262	641	53	3 013	218	-	10 052	
SUDAN	12	4	4	10	8	216	9	-	34	2	-	299	
DSCHIBUTI	1	-	-	-	5	-	-	-	3	-	-	9	
AETHIOPIEN	6	5	-	28	5	657	6	-	23	-	-	730	
SOMALIA	2	1	6	1	1	124	2	1	-	-	-	138	
UGANDA	-	-	2	3	27	20	1	-	1	-	-	54	
KENIA	116	9	18	737	27	2 933	55	9	993	6	-	4 903	
RUANDA	-	1	-	8	-	14	5	-	12	-	-	40	
BURUNDI	-	-	-	8	-	1	5	2	2	-	-	18	
TANSANIA	19	3	6	14	6	122	9	5	6	-	-	190	
SAMBIA	7	17	3	11	2	130	1	-	15	1	-	187	
MALAWI	1	1	2	4	2	43	2	-	15	-	-	70	
MOSAMBIK	4	-	-	-	1	6	3	-	2	-	-	16	
MADAGASKAR	8	-	6	-	-	13	3	2	3	-	-	35	
REUNION	1	1	1	3	-	1	1	-	-	-	-	8	
SIMBABWE	21	5	2	19	12	410	12	4	23	12	-	520	
MAURITIUS	45	16	17	40	18	363	17	7	72	21	-	616	
SUEDAFRIKA	336	190	69	204	56	3 173	176	89	437	48	-	4 778	
SESCHELLEN	11	2	-	-	2	283	5	-	31	8	-	342	
BOTSWANA	1	1	-	1	-	24	-	-	1	-	-	28	
AFRIKA ZUS.	4 309	3 018	695	12 751	1 466	26 907	5 212	620	10 877	1 507	373	67 735	
KANADA	608	268	150	1 245	100	7 950	351	131	1 319	200	-	12 322	
VER STAAT O	5 201	1 252	738	6 477	748	72 628	3 828	1 410	12 862	2 681	2	107 827	
VER STAAT W	864	328	164	1 345	129	9 995	689	243	1 615	315	-	15 687	
MEXIKO	129	82	16	274	40	1 395	72	43	238	27	-	2 316	
GUATEMALA	17	-	-	12	1	2	15	-	12	3	-	62	
HONDURAS	1	1	-	7	1	4	2	-	1	-	-	17	
BAHAMAS	14	4	-	18	4	42	2	3	67	-	-	154	
BELIZE	1	2	1	3	1	15	2	-	5	-	-	30	
EL SALVADOR	6	2	-	1	2	-	1	1	1	-	-	14	
NICARAGUA	1	1	2	5	-	10	-	-	1	-	-	20	
COSTA RICA	16	1	-	13	2	21	-	-	15	1	-	69	
PANAMA	9	2	2	-	-	-	4	-	2	-	-	19	
JAMAIIKA	5	7	1	5	8	24	6	-	6	-	-	64	
HAITI	4	-	-	3	-	7	6	-	5	-	-	25	
WESTINDIEN	16	4	-	156	4	127	6	-	13	4	-	330	
GUADELOUPE	32	2	3	63	2	45	20	-	32	29	-	228	
ARUBA	7	-	2	3	-	3	-	-	2	-	-	17	
CURACAO	1	-	1	1	-	8	-	-	1	-	-	12	
DOMINIK REP	4	4	-	6	-	18	1	-	6	-	-	39	
TRINID.U. TOB	2	3	3	4	1	2	2	-	3	-	-	20	
KUBA	5	2	-	676	475	-	4	-	39	-	-	1 201	
VENEZUELA	42	10	14	45	8	677	24	8	49	18	-	895	
GUYANA	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	
SURINAM	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	
GUAYANA FR	-	1	-	-	-	7	-	1	-	-	-	9	
BRASILIEN	219	141	47	257	56	2 076	110	50	360	51	-	3 367	
PARAGUAY	7	1	1	5	-	210	3	2	9	-	-	238	
URUGUAY	3	2	-	5	4	63	7	-	20	-	-	104	
ARGENTINIEN	70	16	17	39	14	560	30	17	68	15	-	846	
KOLUMBIEN	67	10	12	41	5	752	8	25	35	11	-	966	

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERND

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ							INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ECUADOR	41	8	5	19	7	340	13	1	40	4	-	478
PERU	37	6	9	9	9	362	11	1	24	2	-	470
BOLIVIEN	21	4	3	2	5	186	3	-	12	1	-	237
CHILE	50	20	10	15	5	118	13	5	30	1	-	267
AMERIKA ZUS.	7 502	2 184	1 201	10 755	1 631	97 648	5 233	1 941	16 895	3 363	2	148 355
ZYPERN	261	126	19	195	578	1 307	594	15	1 013	49	-	4 157
LIBANON	24	21	9	19	8	282	7	8	34	116	-	528
ISRAEL	610	462	97	878	1 269	8 796	834	86	6 490	619	-	20 141
JORDANIEN	105	42	27	63	31	2 303	60	18	131	28	-	2 808
SYRIEN	55	43	11	76	29	1 094	49	9	355	7	3	1 731
IRAK	26	9	4	48	15	780	41	1	80	1	-	1 005
IRAN	558	125	45	173	114	3 902	84	23	213	197	-	5 434
KUWAIT	71	58	18	67	23	1 162	38	26	63	11	-	1 537
BAHRAIN	32	6	32	26	11	289	10	5	29	-	-	440
KATAR	10	6	1	8	51	27	9	2	14	-	-	128
SAUDI-ARAB	253	111	65	339	69	3 024	160	84	322	39	-	4 466
JEMEN	7	6	-	13	8	381	4	2	2	1	-	424
JEMEN DEM VR	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	6
OMAN	29	15	13	31	17	123	12	7	11	9	-	267
V.A.EMIRATE	173	36	29	199	21	1 736	42	11	550	7	-	2 804
PAKISTAN	67	9	25	45	11	1 848	25	23	64	32	-	2 149
BANGLADESCH	3	20	2	5	1	43	2	3	4	-	-	83
AFGHANISTAN	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	4
INDIEN	253	89	58	239	47	5 141	114	79	362	74	-	6 456
NEPAL	4	2	1	4	2	114	2	1	-	-	-	130
SRI LANKA	87	15	16	555	2	836	8	1	639	2	-	2 161
BIRMA	-	2	-	2	2	15	2	-	5	2	-	30
THAILAND	282	50	33	468	34	2 927	49	19	705	40	-	4 607
KAMPUTSCHEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
VIETNAM	1	-	-	-	-	11	-	1	-	-	-	13
MALAYSIA	46	15	6	27	8	501	15	8	37	6	-	669
SINGAPUR	197	101	54	89	29	2 735	77	16	110	21	-	3 429
INDONESIEN	103	29	27	62	26	696	37	33	122	19	-	1 154
PHILIPPINEN	50	13	10	22	8	878	15	10	47	23	-	1 076
HONGKONG	285	85	53	179	51	2 905	115	51	261	38	-	4 023
CHINA, TAIWAN	41	20	19	56	15	300	28	8	61	-	-	548
JAPAN	2 386	471	74	1 211	113	5 956	346	136	1 158	227	-	12 078
MALEDIVEN	8	-	-	816	-	247	-	-	594	-	-	1 665
KOREA RP	122	41	36	167	37	681	55	14	83	41	-	1 277
KOREA DEM VR	5	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	7
CHINA VR	156	47	65	126	61	2 272	111	51	242	66	-	3 197
ASIEN ZUS.	6 310	2 076	848	6 211	2 693	53 317	2 947	751	13 801	1 675	3	90 633
AUSTRALIEN	102	72	40	88	48	1 053	88	32	158	54	-	1 735
NEUSEELAND	10	8	2	8	10	1	5	-	16	-	-	60
OZEANIEN AM	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
FIDOSCHI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
UEB.OZEANIEN	1	-	-	1	-	56	-	-	7	-	-	65
POLYNES FR	-	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	5
VANUATU	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
PAPUA-NEUGUI	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	4
AUSTR.-OZ.ZUS.	114	81	42	102	58	1 113	94	32	182	54	-	1 872
INSGESAMT	90 829	72 800	14 007	206 485	32 227	430 368	69 764	14 462	157 859	46 035	1 716	1 136 552

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERND UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ							INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SCHWEDEN ES	-	-	-	2	-	1	-	56	-	8	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244	-	244
GR.BRITANN	1 006	772	44	941	57	1 105	927	-	12 521	2 011	-	19 384
DAR. LON	1 006	696	44	743	57	1 105	882	-	10 283	2 011	-	16 827
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	922	-	-	922
*GB	-	-	-	-	-	-	45	-	627	-	-	672
IRLAND	-	-	-	125	-	427	-	-	-	-	-	552
DAR. SNN	-	-	-	125	-	427	-	-	-	-	-	552
FRANKREICH	179	231	-	-	387	178	21	647	943	-	-	2 586
DAR. *FR	-	-	-	-	387	-	-	647	943	-	-	1 977
SPANIEN	15 822	10 227	1 984	68 904	5 668	20 090	13 068	2 184	15 756	10 455	1 212	165 370
DAR. PMI	5 534	3 990	1 137	24 479	3 037	6 330	4 844	1 143	3 873	4 154	718	59 239
AGP	1 581	495	-	4 675	-	1 123	1 147	-	900	478	-	10 399
*KI	2 332	1 457	58	7 800	360	3 043	1 714	254	2 195	1 782	100	21 095

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERND UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DAR. IBZ	239	180	-	5 311	46	656	1 216	-	740	183	-	8 571	
LPA	3 638	2 473	781	14 820	1 297	5 684	2 450	764	4 567	2 095	384	38 963	
TCI	2 319	1 586	8	7 072	928	2 928	1 697	23	3 365	1 353	-	21 279	
ALC	88	46	-	2 484	-	326	-	-	-	220	-	3 164	
*SP	91	-	-	2 263	-	-	-	-	116	107	-	2 577	
PORTUGAL	914	130	-	2 724	33	835	745	-	505	320	-	6 206	
DAR. LIS	185	-	-	533	-	313	745	-	-	-	-	1 776	
FAO	525	-	-	1 526	-	-	-	-	-	320	-	2 371	
FNC	204	130	-	665	33	522	-	-	505	-	-	2 059	
MALTA	514	-	-	96	414	129	424	-	12	-	-	1 589	
DAR. MLA	514	-	-	96	414	129	424	-	12	-	-	1 589	
SCHWEIZ	-	121	-	-	-	-	-	-	191	1 431	-	1 743	
DAR. ZRH	-	121	-	-	-	-	-	-	-	1 431	-	1 552	
DESTERREICH	-	-	-	-	-	-	29	-	-	130	-	159	
ITALIEN	882	727	-	3 916	346	1 584	3 551	-	2 081	1 175	-	14 262	
DAR. ROM	87	36	-	60	-	-	1 080	-	97	512	-	1 872	
NAP	795	691	-	3 075	346	917	1 030	-	1 290	663	-	8 807	
CTA	-	-	-	675	-	667	1 086	-	605	-	-	3 033	
GRIECHENLAND	2 813	1 599	-	17 879	-	3 142	4 854	153	12 591	2 486	-	45 517	
DAR. ATH	641	184	-	2 875	-	722	1 209	-	3 794	591	-	10 020	
RHO	561	428	-	6 224	-	656	1 444	107	2 320	400	-	12 140	
HER	1 546	964	-	7 163	-	1 764	1 766	46	5 353	1 495	-	20 097	
*GR	65	23	-	1 613	-	-	435	-	1 118	-	-	3 254	
TUERKEI	132	-	-	129	-	111	354	-	65	339	-	1 130	
DAR. IST	132	-	-	39	-	111	345	-	-	-	-	627	
JUGOSLAWIEN	953	685	-	1 930	220	933	521	115	415	-	-	5 772	
DAR. DBV	579	490	-	908	220	578	481	115	333	-	-	3 704	
SPU	171	92	-	568	-	155	-	-	18	-	-	1 004	
*JU	108	103	-	454	-	200	40	-	64	-	-	969	
UNGARN	92	68	-	452	-	501	-	-	-	-	-	1 113	
DAR. BUD	92	68	-	452	-	501	-	-	-	-	-	1 113	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	8	550	526	-	-	-	-	-	1 084	
DAR. PRG	-	-	-	8	550	526	-	-	-	-	-	1 084	
RUMAENIEN	28	-	-	506	-	550	-	-	-	-	-	1 084	
DAR. BUH	28	-	-	406	-	550	-	-	-	-	-	984	
BULGARIEN	-	2	-	195	-	6	-	-	-	-	-	203	
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	121	69	-	-	-	-	190	
EUROPA ZUS.	23 335	14 562	2 028	97 805	7 675	30 238	24 619	3 099	45 324	18 347	1 212	266 244	
TUNESIEN	1 961	1 843	201	5 637	562	4 579	3 686	259	3 485	871	372	23 456	
DAR. DJE	558	751	61	1 900	163	1 439	1 010	-	1 304	-	-	7 186	
MIR	1 403	1 092	140	3 737	398	3 041	2 676	259	1 923	871	372	15 912	
MAROKKO	315	241	-	3 304	115	1 140	-	-	1 557	156	-	6 828	
DAR. AGA	264	218	-	3 278	115	1 090	-	-	1 391	119	-	6 475	
SENEGAL	-	-	-	319	-	750	-	-	-	-	-	1 069	
DAR. DKR	-	-	-	319	-	750	-	-	-	-	-	1 069	
AEGYPTEN	108	45	-	109	-	10	370	-	1 114	24	-	1 780	
DAR. CAI	51	16	-	68	-	10	161	-	777	9	-	1 092	
KENIA	-	-	-	708	-	1 876	-	-	905	-	-	3 489	
DAR. MBA	-	-	-	708	-	1 876	-	-	905	-	-	3 489	
AFRIKA ZUS.	2 384	2 129	204	10 077	677	8 355	4 056	259	7 061	1 051	372	36 622	
MEXIKO	-	-	-	16	-	45	-	-	-	-	-	61	
BAHAMAS	-	-	-	-	-	20	-	-	59	-	-	79	
WESTINDIEN	-	-	-	138	-	-	-	-	-	-	-	138	
KUBA	-	-	-	675	475	-	-	-	-	-	-	1 150	
DAR. HAV	-	-	-	675	475	-	-	-	-	-	-	1 150	
BRASILIEN	-	-	-	99	-	-	-	-	118	-	-	217	
DAR. REC	-	-	-	99	-	-	-	-	118	-	-	217	
AMERIKA ZUS.	-	-	-	928	475	65	-	-	177	-	-	1 645	
ZYPERN	122	76	-	139	-	-	563	-	293	-	-	1 193	
DAR. *ZY	122	76	-	139	-	-	563	-	293	-	-	1 193	
ISRAEL	245	153	-	483	473	676	605	-	3 145	47	-	5 827	
DAR. TLV	216	119	-	434	473	671	605	-	2 791	45	-	5 354	
*IA	29	34	-	49	-	5	-	-	354	2	-	473	
V.A. EMIRATE	-	-	-	126	-	369	-	-	348	-	-	843	
DAR. SHJ	-	-	-	126	-	369	-	-	348	-	-	843	
SRI LANKA	-	-	-	532	-	477	-	-	618	-	-	1 627	
DAR. CMB	-	-	-	532	-	477	-	-	618	-	-	1 627	
THAILAND	-	-	-	366	-	259	-	-	520	-	-	1 145	
DAR. BKK	-	-	-	366	-	259	-	-	520	-	-	1 145	
MALEDIVEN	-	-	-	815	-	247	-	-	591	-	-	1 653	
DAR. MLE	-	-	-	815	-	247	-	-	591	-	-	1 653	
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	25	
ASIEN ZUS.	367	229	-	2 461	473	2 053	1 168	-	5 515	47	-	12 313	
INSGESAMT	26 086	16 920	2 229	111 271	9 300	40 711	29 843	3 358	58 077	19 445	1 584	318 824	

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 Güterverkehr April 1985
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteile		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr				
				Januar bis April 1985	Januar bis April 1984					
Tonnen										
Hauptverkehrsbeziehungen										
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes										
Versand ...	29 078,4	32 451,8	24 513,8	110 565,6	95 461,1	+ 15,8				
Empfang ...	20 387,0	22 965,4	20 118,1	80 939,7	80 945,8	+ 0,0				
Durchgangsverkehr										
mit Umladungen ...	9 028,3	10 264,5	8 491,5	34 962,7	33 610,0	+ 4,0				
ohne Umladungen ...	3 523,0	4 573,1	3 646,5	15 282,7	14 427,1	+ 5,9				
Gesamtverkehr ...	62 016,6	70 254,8	56 769,9	241 750,8	224 444,1	+ 7,7				
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses¹⁾										
Landwirtsch. Erz. u. Ä.	8 357,2	9 027,4	6 943,4	33 753,5	30 368,7	+ 11,1				
And. Nahrungsmittel	2 179,7	2 231,1	1 517,8	7 842,4	6 147,6	+ 27,6				
Feste min. Brennst.	0,6	6,1	0,0	12,2	0,6	x				
Mineralölzerzgn. u. Ä.	6,0	22,3	13,4	48,2	63,8	- 24,5				
Erze, Metallabfälle	11,0	5,7	2,7	25,1	25,4	- 1,2				
Eisen, NE-Metalle	238,9	298,6	301,1	1 060,6	1 048,9	+ 1,1				
Steine u. Erden	62,8	474,0	274,2	1 098,7	1 198,2	- 8,3				
Düngemittel	2,2	2,2	0,7	5,3	2,7	+ 96,3				
Chem. Erzeugnisse	3 240,9	3 740,2	3 068,0	12 606,4	11 825,3	+ 6,6				
And. Halb- u. Fertigerz.	24 440,1	27 565,4	23 422,7	94 703,2	92 593,0	+ 2,3				
Bes. Transportgüter	19 954,6	22 308,7	17 579,5	75 312,3	66 742,7	+ 12,8				
Zusammen ...	58 493,6	65 681,7	53 123,4	226 468,0	210 017,0	+ 7,8				
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in %¹⁾										
Landwirtsch. Erz. u. Ä.	14,3	13,7	13,1	14,9	14,5					
And. Nahrungsmittel	3,7	3,4	2,9	3,5	2,9					
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Mineralölzerzgn. u. Ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,5	0,6	0,5	0,5					
Steine u. Erden	0,1	0,7	0,5	0,5	0,6					
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Chem. Erzeugnisse	5,5	5,7	5,8	5,6	5,6					
And. Halb- u. Fertigerz.	41,8	41,9	44,1	41,8	44,1					
Bes. Transportgüter	34,1	33,9	33,1	33,3	31,8					
Zusammen ...	100	100	100	100	100					
Beförderung ausgewählter Güter¹⁾²⁾										
Schnittblumen (T.a. 099)	4 088,4	4 627,0	3 447,2	17 180,4	14 800,9	+ 16,1				
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 851,4	1 870,4	1 471,9	7 080,1	6 057,2	+ 16,9				
Elektroerzgn. (931)	3 502,6	4 039,5	3 757,1	14 727,6	15 308,3	- 3,8				
Büromaschinen (T.a. 939)	1 045,8	1 066,9	864,6	3 767,1	3 517,8	+ 7,1				
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 838,9	6 486,3	4 996,6	21 401,2	19 690,2	+ 8,7				
Garne, Gewebe u. Ä. (962)	1 710,4	1 961,5	1 931,8	6 704,0	7 127,1	- 5,9				
Bekleidung (T.a. 963)	2 689,7	3 605,9	3 399,7	11 308,9	13 489,4	- 16,2				
Druckereierzgn. (974)	2 093,3	2 330,1	1 765,7	8 079,2	7 273,4	+ 11,1				
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	651,2	646,9	631,6	2 260,8	2 409,4	- 6,2				
Sammelgüter u. a. (999)	19 760,3	22 200,7	17 480,0	74 816,9	66 339,9	+ 12,8				
Übrige Güter	15 261,6	16 846,5	13 377,2	59 141,8	54 003,4	+ 9,5				
Zusammen ...	58 493,6	65 681,7	53 123,4	226 468,0	210 017,0	+ 7,8				
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in %¹⁾²⁾										
Schnittblumen (T.a. 099)	7,0	7,1	6,5	7,6	7,0					
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,2	2,9	2,8	3,1	2,9					
Elektroerzgn. (931)	6,0	6,1	7,1	6,5	7,3					
Büromaschinen (T.a. 939)	1,8	1,6	1,6	1,7	1,7					
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,0	9,9	9,4	9,4	9,4					
Garne, Gewebe u. Ä. (962)	2,9	3,0	3,6	3,0	3,4					
Bekleidung (T.a. 963)	4,6	5,5	6,4	5,0	6,4					
Druckereierzgn. (974)	3,6	3,5	3,3	3,6	3,5					
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,0	1,2	1,0	1,1					
Sammelgüter u. a. (999)	33,8	33,7	32,9	33,0	31,6					
Übrige Güter	26,1	25,6	25,2	26,1	25,7					
Zusammen ...	100	100	100	100	100					

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBETES		GESAMTVER- KEHR OHNE VERKEHR		DURCHGANGS- DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	BEFOERDERG. DAR. IN BEFOERDERG. DAR. IN	INSGESAMT	FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	722,6	39,0	761,6	39,1	800,8	667,9	2 430,6	2 029,0
01	GETREIDE	0,7	13,6	14,2	41,5	55,7	0,0	161,4	0,1
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	2,8	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	41,3	2 034,7	2 075,9	839,3	2 915,2	1 473,0	12 082,0	6 828,3
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2,8	1,0	3,8	3,0	6,8	0,9	32,4	14,5
05	HOLZ UND KORK	0,3	0,2	0,5	-	0,5	0,1	4,8	0,5
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	157,5	3 955,5	4 113,0	465,3	4 578,3	3 274,7	19 039,6	13 789,8
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE ZUS		925,1	6 043,9	6 969,0	1 388,2	8 357,2	5 416,6	33 753,5	22 662,1
11	ZUCKER	0,8	0,1	0,9	-	0,9	0,7	3,2	0,7
12	GETRAENKE	92,8	27,9	120,7	5,9	126,6	15,5	506,2	81,8
13	AND. GENUSSMITTEL U.A.	589,4	36,1	627,4	54,4	681,9	260,8	2 513,6	858,4
14	FLEISCH, EIER, MILCH	768,6	387,8	1 176,4	152,1	1 328,5	761,5	4 621,2	2 755,6
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	17,9	5,2	23,1	7,2	30,4	5,3	164,5	29,3
17	FUTTERMITTEL	0,3	5,0	5,3	0,2	5,5	0,1	11,7	2,2
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	1,5	2,4	3,9	2,2	6,0	1,7	22,0	2,8
AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS		1 491,3	466,4	1 957,7	222,0	2 179,7	1 045,5	7 842,4	3 730,9
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	3,9	3,9
22	BRUNKOHLE U. A., TORF	0,5	0,0	0,6	-	0,6	0,2	8,1	5,8
23	KOKS	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,2	-
FESTE MIN. BRENNST. ZUS		0,5	0,0	0,6	0,1	0,6	0,2	12,2	9,8
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,2	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,0	1,2	1,3	0,1	1,4	0,3	5,6	1,2
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,3	0,3	0,6	0,6	1,2	0,5	5,0	1,5
34	MINERALOELERZGN. ANG.	1,0	1,1	2,1	1,4	3,5	1,6	37,4	20,1
MINERALOELERZGN. U. AE ZUS		1,3	2,6	3,9	2,0	6,0	2,4	48,2	22,8
41	EISENERZE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
45	NE-METALLERZE	7,4	0,0	7,4	0,0	7,4	5,3	21,0	7,9
46	EISEN-, STAHLBAEELLE	-	3,5	3,5	-	3,5	3,5	4,0	3,5
ERZE, METALLABEELLE ZUS		7,4	3,6	11,0	0,0	11,0	8,8	25,1	11,5
51	ROHEISEN, -STAHL	2,4	0,1	2,5	-	2,5	2,2	3,8	3,0
52	STAHLHALBZEUG	22,2	3,6	25,8	8,6	34,4	20,1	164,9	81,1
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	1,4	0,0	1,4	0,1	1,5	0,2	9,5	2,2
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,4	-	0,4	-	0,4	-	4,0	2,0
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	56,1	4,7	60,8	5,7	66,5	38,1	231,7	124,7
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	82,8	25,3	108,1	25,5	133,6	50,7	646,6	268,9
EISEN, NE-METALLE ZUS		165,5	33,7	199,2	39,8	238,9	111,3	1 060,6	482,0
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1,0	-	1,0	-	1,0	0,9	829,7	593,4
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,0	-
63	AND. STEINE U. ERDEN	2,8	12,1	14,9	12,9	27,8	15,7	153,1	79,8
64	ZEMENT, KALK	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,6	-
65	GIPS	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,5	0,1
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	26,3	1,4	27,6	6,3	34,0	8,3	113,8	56,0
STEINE U. ERDEN ZUS		30,2	13,4	43,6	19,2	62,8	24,9	1 098,7	731,5
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,9	0,1
72	CHEM. DUENGEMITTEL	2,2	-	2,2	0,1	2,2	2,2	4,4	2,4
DUENGEMITTEL ZUS		2,2	-	2,2	0,1	2,2	2,2	5,3	2,5
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	153,4	21,9	175,3	40,4	215,7	160,6	783,0	574,9
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1
84	ZEILLSTOFF, ALTPAPIER	0,0	0,3	0,3	-	0,3	-	0,9	0,3
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 273,3	294,4	2 567,7	457,2	3 024,9	1 482,1	11 822,4	5 911,1
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS		2 426,8	316,6	2 743,3	497,5	3 240,9	1 642,7	12 606,4	6 466,3
91	FAHRZEUGE	1 659,3	395,1	2 054,5	289,8	2 344,3	1 526,2	9 015,9	5 741,1
92	LANDMASCHINEN	26,4	3,1	29,6	4,5	34,0	19,0	87,4	45,7
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	7 239,6	2 031,1	9 270,7	1 293,9	10 564,6	5 151,6	40 482,8	19 389,7
94	EBM-WAREN U. A.	575,6	100,3	675,9	104,8	780,7	437,1	3 077,8	1 777,7
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	135,5	25,4	160,9	27,3	188,2	69,8	713,6	274,1
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	973,0	2 709,8	3 682,8	1 705,8	5 388,6	2 062,7	21 524,7	8 705,0
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 880,7	1 318,1	4 198,8	940,9	5 139,7	2 067,9	19 801,0	8 047,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ ZUS		13 490,1	6 583,0	20 073,1	4 367,0	24 440,1	11 334,5	94 703,2	43 980,7
BES. TRANSPORTGUETER ZUS		10 538,0	6 923,7	17 461,7	2 492,4	19 954,1	10 795,7	75 312,3	41 299,7
ZUSAMMEN		29 078,4	20 387,0	49 465,4	9 028,3	56 493,6	30 384,9	226 468,0	119 419,7
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN		-	-	-	-	3 523,0	1 679,2	15 282,8	7 213,1
INSGESAMT		29 078,4	20 387,0	49 465,4	9 028,3	62 016,6	32 064,1	241 750,8	126 632,8

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLAUDUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS APRIL		DURCHGANGSVERKEHR BEOERDERG. DAR. IN BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
001 LEBENDE TIERE											
PFERDE, ESEL		87,4	21,3	108,7	7,4	116,1	55,1	252,1	149,6		
RINDVIEH		537,5	-	537,5	-	537,5	537,5	1 504,1	1 501,8		
SCHAFE, ZIEGEN		-	-	-	-	-	-	0,8	0,0		
SCHWEINE		-	0,1	0,1	-	-	0,1	-	0,8	0,1	
GEFLUEGEL		59,6	1,6	61,2	1,1	62,3	51,9	230,9	174,1		
AND. TIERE Z. ERNAEHR		4,4	0,1	4,5	4,5	9,0	3,2	152,1	127,6		
ZOOTIERE		33,7	15,9	49,6	26,1	75,7	20,1	289,8	75,8		
011 WEIZEN, MENGKORN		0,0	-	0,0	-	0,0	-	4,0	-		
012 GERSTE		-	-	-	-	-	-	0,9	-		
014 HAFER		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
015 MAIS		0,0	10,8	10,9	36,1	47,0	-	132,9	-		
016 REIS		0,6	1,4	1,9	0,0	1,9	0,0	3,5	0,0		
019 SONST. GETREIDE		0,0	1,4	1,4	5,4	6,8	0,0	20,1	0,0		
020 KARTOFFELN		-	-	-	-	-	-	2,8	-		
031 ZITRUSFRUECHTE		0,8	1,3	2,1	4,8	6,9	-	121,1	2,7		
035 AND. FRISCHE FRUECHTE		0,9	381,8	382,8	374,3	757,1	135,2	3 672,0	813,0		
039 FRISCHE, GEFR. GEMUESE		39,5	1 651,6	1 691,1	460,1	2 151,2	1 337,9	8 288,9	6 012,6		
041 WOLLE, TIERHAARE		-	0,0	0,0	0,7	0,7	0,1	1,0	0,1		
042 BAUMWOLLE		0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	-	8,2	6,4		
043 SYNTH. TEXTILFASERN		2,6	-	2,6	-	2,6	0,8	17,8	7,9		
045 AND. PFL. TEXTILFASERN		0,1	0,2	0,3	1,0	1,3	-	3,6	0,1		
049 LUMPEN U. AE.		0,0	0,5	0,6	1,3	1,9	-	1,9	-		
055 SONST. ROHHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,3	0,0		
056 AND. BEARB. HOLZ		0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	1,8	0,5		
057 BRENNHOLZ, KORK U. AE.		-	0,2	0,2	-	0,2	-	2,6	-		
060 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
091 HAEUTE, ROH, FELLE											
HAEUTE, ROH		1,5	7,4	8,9	9,4	18,3	2,0	62,3	17,3		
PELFELLE, ROH		7,2	35,0	42,3	12,0	54,3	19,4	323,4	125,5		
ABFAELLE		-	-	-	-	-	-	1,0	0,8		
092 KAUTSCHUK, ROH		0,1	4,1	4,2	0,0	4,3	0,1	10,1	0,3		
099 PFL.U. TIER. ROHST. ANG											
SCHNITTBLUMEN		65,6	3 709,8	3 775,6	312,8	4 088,4	3 130,9	17 180,4	13 162,4		
NATURDAERME		2,9	32,0	35,0	5,8	40,8	4,1	156,0	21,6		
UEBR. ROHSTOFFE		79,9	167,1	247,0	125,3	372,3	118,2	1 304,5	462,0		
111 ROHZUCKER		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
112 RAFFINIERTER ZUCKER		0,8	0,0	0,8	-	0,8	0,7	3,0	0,7		
113 MELASSE		-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-		
121 MOST, WEIN		42,2	9,7	52,0	1,4	53,4	4,6	191,7	20,7		
122 BIER		29,1	6,9	36,1	0,1	36,2	5,2	120,6	11,8		
125 AND. ALKOH. GETRAENKE		12,6	7,9	20,5	2,5	23,0	3,8	103,5	10,0		
126 ALKOHOLFR. GETRAENKE		8,8	3,3	12,1	1,8	13,9	1,9	90,4	39,4		
131 KAFFEE		11,2	1,2	12,5	0,1	12,6	7,8	57,6	38,3		
132 KAKAO, KAKAOERZGN.		3,2	0,7	3,9	1,4	5,2	1,0	51,4	19,7		
133 TEE, GEWERZE		47,6	12,9	60,5	4,7	65,2	52,6	175,6	113,1		
134 ROHTABAK, TABAKABFALL		0,2	0,0	0,2	0,2	0,4	0,1	2,4	0,3		
135 TABAKWAREN		408,1	4,4	412,5	7,9	420,4	135,5	1 564,0	451,0		
136 ZUCKERWAREN, HONIG		25,5	2,6	28,1	7,4	35,4	1,7	60,6	11,1		
139 SONST. NAHRUNGSMITTEL		93,6	16,2	109,8	32,8	142,6	62,2	602,0	224,9		
141 FLEISCH, FRISCH, GEFR.		244,5	204,5	449,0	41,9	490,9	308,8	1 802,3	1 192,1		
142 FISCHE, FRISCH, GEFR.		12,1	138,0	150,1	97,5	247,6	13,9	949,5	94,8		
143 FRISCHE MILCH, SAHNE		1,0	2,6	3,5	3,1	6,6	0,0	23,6	0,0		
144 MILCHERZGN.		38,9	6,1	45,0	3,8	48,8	23,6	143,1	53,3		
145 AND. SPEISEFETTE		0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,2	5,5	0,3		
146 EITER		471,2	34,5	505,8	4,6	510,4	411,3	1 642,2	1 400,3		
147 AND. FLEISCHWAREN		5,1	0,7	5,8	0,8	6,6	1,6	12,4	3,9		
148 FISCHKONSERVEN U. AE.		15,2	1,4	16,5	0,2	16,8	2,1	42,6	10,9		
161 MEHL, GRIESS, GRUETZE		-	-	-	-	-	-	0,9	0,2		
162 MALZ		-	-	-	-	-	-	0,2	0,2		
163 SONST. GETREIDEERZGN.		11,5	1,1	12,6	0,4	13,0	2,4	53,0	13,0		
164 OBSTERZGN.		3,4	2,8	6,3	3,5	9,7	0,8	82,8	9,4		
165 GETR. HUELSENFRUECHTE		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
166 AND. GEMJESEERZGN.		3,0	1,2	4,2	3,4	7,6	2,1	27,6	6,6		
171 STROH, HEU		-	-	-	-	-	-	0,1	-		
179 SONST. FUTTERMITTEL		0,3	5,0	5,3	0,2	5,5	0,1	11,7	2,2		
181 OELSAATEN-FRUECHTE		-	-	-	-	-	-	0,3	-		
182 SONST. DELE, FETTE		1,5	2,4	3,9	2,2	6,0	1,7	21,7	2,8		
211 STEINKOHLE		-	-	-	-	-	-	3,9	3,9		
213 STEINKOHLENBRIKETTS		-	-	-	-	-	-	0,0	-		
221 BRAUNKOHLE		0,3	0,0	0,3	-	0,3	-	0,4	-		
223 BRAUNKOHLENBRIKETTS		-	-	-	-	-	-	1,8	-		
224 TORF		0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	5,9	5,8		

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE VERKEHR DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- UMLADUNGEN MIT	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR		
						JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
233 BRAUNKOHLENKOKS	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,2
310 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	0,2
321 MOTORENBENZIN U.AE.	0,0	0,4	0,5	0,0	0,5	0,0	2,5	0,0
323 AND.KRAFTSTOFFE	-	0,8	0,8	0,1	0,9	0,3	3,0	1,2
325 DIESELOEL,L. HEIZOEL	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-
327 SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
330 NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,3	0,3	0,6	0,6	1,2	0,5	5,0	1,5
341 SCHMIEROELE,-FETTE	1,0	0,5	1,5	1,4	2,8	1,5	24,4	10,5
343 BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
349 AND.MINERALOELERZGN.	0,0	0,6	0,6	0,0	0,6	0,2	12,7	9,5
410 EISENERZE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
451 NE-METALLABFAELLE	-	-	-	0,0	0,0	-	2,2	1,9
452 KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,5	-
453 BAUXIT, ALUMINIUMERZE	2,8	0,0	2,8	-	2,8	0,7	11,3	1,5
459 SONST.NE-METALLERZE SONST.NE-MATAELLERZE	4,6	-	4,6	-	4,6	4,6	5,0	4,6
463 SONST.EISENSCHROTT	-	3,5	3,5	-	3,5	3,5	4,0	3,5
512 ROHEISEN U.AE.	2,1	0,1	2,2	-	2,2	2,2	3,2	3,0
515 ROHSTAHL	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,6	0,0
523 SONST.STAHLHALBZEUG	22,2	3,6	25,8	8,6	34,4	20,1	164,9	81,1
532 WARM GEW.FORMSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-
536 SONST.EISENDRAHT	0,3	-	0,3	0,1	0,3	0,0	6,8	1,5
537 SCHIENENOBERBAUMAT.	1,0	0,0	1,0	-	1,0	0,1	2,3	0,7
542 GEW.STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,2	-
543 SONST.STAHLBLECHE	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,3	-
545 WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,7	-
546 SONST.BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	2,9	2,0
551 ROHRE U.AE.	53,7	4,4	58,1	5,6	63,7	37,5	208,6	117,7
552 GIESSEREIERZGN.U.AE.	2,4	0,3	2,7	0,0	2,8	0,5	23,2	7,0
561 KUPFER,-LEG.	6,1	0,0	6,1	0,0	6,1	5,4	22,6	15,6
562 ALUMINIUM,-LEG.	10,3	2,4	12,6	1,4	14,1	4,2	136,1	97,0
563 BLEI,-LEG.	1,0	-	1,0	-	1,0	-	1,2	-
564 ZINK,-LEG.	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	3,3	1,5
565 SONST.NE-METALLE SILBER, PLATIN AND.NE-METALLE	12,9	13,3	26,3	16,6	42,8	2,2	139,2	7,2
566 NE-METALLHALBZEUG	3,2	2,9	6,1	2,3	8,4	0,8	51,0	27,5
611 INDUSTRIESAND	49,2	6,7	55,9	5,2	61,0	38,1	293,3	120,1
612 AND.SAND U.KIES	-	-	-	-	-	-	1,0	0,9
613 BIMSSAND,-KIES	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,5	0,3
614 LEHM,TON	-	-	-	-	-	-	19,6	3,0
615 SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	808,4	589,2
621 STEIN-, SALINENSALZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,0	-
631 ZERKLEINERTE STEINE	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	7,0	0,4
632 NATURWERKSTEINE	0,0	0,2	0,2	6,5	6,7	4,0	49,4	39,8
633 GIPS-U.KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	0,2	-
634 KREIDE	-	-	-	-	-	-	1,0	-
639 SONST.ROHMINERALIEN	2,5	11,9	14,3	6,4	20,7	11,6	95,5	39,6
641 ZEMENT	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,6	-
642 KALK	-	-	-	-	-	-	0,0	-
650 GIPS	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,5	0,1
691 STEINERZGN.	3,6	0,1	3,7	5,4	9,1	5,6	40,3	25,8
692 KERAM.BAUSTOFFE	22,7	1,3	24,0	0,9	24,9	2,7	73,5	32,2
711 NAT.NATRONALPETER	-	-	-	-	-	-	0,6	-
712 ROPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
713 KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
719 NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
721 PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722 AND.PHOSPHATDUENGER	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
729 MISCHDUENGER U.AE.	2,2	-	2,2	0,1	2,2	2,2	4,4	2,4
813 NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,1	-
814 KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819 SONST.CHEM.GRUNDST.	101,5	5,1	106,6	5,1	111,7	101,2	363,7	334,3
ANORG.GRUNDSTOFFE	12,5	0,0	12,5	0,9	13,4	10,6	58,0	50,4
ORG.GRUNDSTOFFE	39,4	16,8	56,2	34,4	90,6	48,7	361,1	190,1
831 BENZOL	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIES		GESAMTVER- KEHR OHNE VERKEHR		DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	MIT UMLADUNGEN	INSGESAMT	BEFOERDERG. DAR. IN FRACHTERN	INSGESAMT	BEFOERDERG. DAR. IN FRACHTERN
839	TEER, PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
841	ZELLSTOFF	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6	0,3
842	ALTPAPIER	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,3	-
891	KUNSTSTOFFE	196,0	23,8	219,8	14,9	234,7	140,8	803,3	441,9
892	FARBEN, GERBSTOFFE	62,2	11,2	73,5	5,8	79,3	31,3	260,9	108,0
893	PHARMAZ. ERZGN.U.AE. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	441,0	139,8	580,8	198,6	779,4	294,5	3 109,4	1 337,2
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	40,0	9,7	49,7	14,8	64,5	23,8	259,3	103,7
895	STAERKE, KLEBER	5,9	9,2	15,1	0,1	15,2	12,7	84,5	46,9
896	SONST. CHEM. ERZGN.	6,6	3,1	9,8	2,6	12,4	5,3	49,8	14,7
		1 521,6	97,5	1 619,1	220,3	1 839,4	973,7	7 255,2	3 858,7
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 412,0	273,9	1 685,9	165,5	1 851,4	1 354,1	7 080,1	5 057,5
	LUFTFAHRZEUGE	98,0	95,7	193,8	67,7	261,5	108,3	1 049,7	453,0
	WASSERFAHRZEUGE	139,5	21,2	160,8	56,0	216,8	59,7	849,5	220,8
	SONST. FAHRZEUGE	9,8	4,3	14,1	0,5	14,6	4,1	36,7	9,8
920	LANDMASCHINEN	26,4	3,1	29,6	4,5	34,0	19,0	87,4	45,7
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR. MASCHINEN	116,2	134,2	250,4	33,8	284,1	98,2	1 280,8	558,5
	DRAHT, KABEL, ISOL.	32,3	4,5	36,8	2,0	38,9	19,4	193,7	64,6
	NACHRICHTENGERAETE	260,2	59,3	319,5	142,1	461,6	257,1	1 758,5	964,9
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	151,3	2,1	153,4	1,8	155,2	132,5	372,1	294,1
	ELEKTROMED. APPARATE	56,8	11,2	68,0	11,0	79,0	28,0	363,5	163,0
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 466,0	741,5	2 207,5	276,3	2 483,8	952,1	10 759,0	4 482,6
939	SONST. MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN	374,1	485,6	859,7	186,2	1 045,8	575,1	3 767,1	1 932,0
	MET. BEARBE. MASCHIN.	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	7,0	0,6
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	11,7	8,5	20,2	6,1	26,3	11,2	151,6	68,4
	FLUGZEUGMOTOREN	23,2	26,8	50,0	5,8	55,8	30,6	148,5	79,0
	SONST. N. EL. MOTOREN	56,1	29,3	85,4	9,7	95,2	44,4	279,7	124,8
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 691,7	528,0	5 219,8	619,1	5 838,9	3 003,0	21 401,2	10 657,2
941	BAUTEILE A. METALL	124,0	1,0	125,0	7,7	132,7	122,4	845,3	780,9
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	27,0	3,2	30,3	4,1	34,4	13,3	152,4	65,8
	NAEGEL, SCHRAUBEN	20,8	2,5	23,3	0,9	24,2	8,7	69,5	28,8
	WERKZEUGE	111,8	43,9	155,7	28,2	183,9	72,3	749,6	281,8
	SCHNEIDWAREN	33,7	3,8	37,5	5,0	42,6	5,9	144,4	42,2
	UEBR. EBM-WAREN	258,2	45,9	304,1	58,8	362,9	214,4	1 116,7	578,2
951	GLAS	4,8	0,7	5,5	1,1	6,5	1,4	31,6	7,0
952	GLAS-U.A. MIN. ERZGN. GLASWAREN	76,9	8,5	85,4	5,2	90,6	33,8	350,5	105,8
	FEINKERAM. ERZGN.	34,0	6,9	40,9	13,2	54,2	26,2	205,2	122,6
	PERLEN, EDELSTEINE	3,0	5,4	8,4	5,5	13,9	1,9	51,3	12,3
	SONST. MIN. ERZGN.	16,8	4,0	20,8	2,4	23,1	6,6	75,0	26,5
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	42,1	282,1	324,2	214,8	538,9	241,7	1 831,8	847,7
	ZUGER, PELZFELLE	10,5	24,5	35,0	17,8	52,8	8,5	193,8	43,6
962	GARNE, GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	75,9	169,2	245,1	168,1	413,2	141,8	1 619,3	560,4
	GEWEBE	199,0	127,4	326,5	111,3	437,8	220,5	1 605,5	812,4
	GARNE, GEWEBE U.AE.	357,4	361,4	718,8	140,6	859,4	253,5	3 479,2	1 214,7
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	206,9	1 572,4	1 779,4	910,3	2 689,7	1 035,6	11 308,9	4 646,9
	SCHUHE	63,3	88,3	151,6	102,8	254,4	108,5	1 077,9	423,2
	REISEARTIKEL	17,9	84,4	102,2	40,2	142,4	52,6	408,3	156,1
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	120,5	47,4	167,9	16,6	184,5	124,7	592,8	433,9
972	PAPIER, PAPPE	34,7	0,8	35,5	3,8	39,3	23,0	219,1	163,3
973	PAPIER-, PAPPWAREN	97,3	12,8	110,1	17,0	127,2	73,2	450,9	211,9
974	DRUCKEREIERZGN.	1 126,7	629,9	1 756,6	336,7	2 093,3	727,0	8 079,2	2 952,3
975	MOEBEL	67,1	3,8	90,9	11,3	102,2	35,2	399,9	189,7
976	HOLZ-U.KORKWAREN	24,5	10,9	35,4	12,7	48,1	24,1	186,3	82,8
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	390,4	135,8	526,2	125,1	651,2	273,7	2 260,8	816,2
	FOTOCHEM. ERZGN.	5,7	0,8	6,5	0,7	7,2	1,8	68,9	43,0
	KINOFILME	43,0	56,2	99,2	23,8	123,0	39,7	637,8	198,6
	UHREN	28,7	28,3	57,0	56,7	113,7	45,7	496,2	207,3
	MUSIKINSTRUMENTE	62,3	21,5	83,8	16,9	100,7	29,2	546,2	161,7
	SPORTART., SPIELWAR.	63,1	67,2	130,3	39,7	170,0	83,6	662,4	260,8
	KUNSTGEGENSTAENDE	15,4	10,6	26,0	12,4	38,4	11,1	163,0	59,9
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	13,6	13,4	26,9	14,0	40,9	9,5	145,5	41,9

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	BEOFORDERG. IN INSGESAMT	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	BEOFORDERG. IN INSGESAMT	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	FRACHTERN	FRACHTERN		FRACHTERN	
	SONST.FERTIGWAREN	767,7	278,8	1 046,4	253,5	1 299,9	566,4	4 892,1	2 223,9
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	3,3	0,5	3,8	2,5	6,3	1,8	36,9	17,0
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	5,9	1,2	7,1	0,1	7,2	0,4	11,6	0,5
993	UMZUGSGUT	61,5	21,1	82,6	86,3	168,9	68,1	387,6	168,3
994	GOLD,MUENZEN	3,6	6,2	9,8	1,6	11,4	0,8	59,2	2,3
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	100,6	60,7	161,3	123,7	285,0	41,5	1 086,2	177,3
	GESCHENKKARTIKEL	87,7	2,1	89,8	2,1	91,8	84,8	715,5	680,0
	PERS.EFFEKTEN	133,0	122,3	255,3	296,0	551,3	130,0	2 149,1	558,3
	BEHAELTERSENDUNGEN	5,8	2,3	8,1	0,5	8,6	2,1	97,3	66,1
	WARENPROBEN	33,5	42,0	75,5	44,5	120,0	22,7	493,2	94,6
	SONST.SAMMELGUT	5 456,2	4 397,3	9 853,5	1 697,1	11 550,5	5 953,4	43 293,8	22 968,6
	TRANSPORTGUETER ANG	3 690,4	1 840,2	5 530,6	197,0	5 727,6	4 019,2	21 696,9	14 617,2
	DIENSTGUT	956,5	428,0	1 384,4	41,1	1 425,5	470,9	5 284,9	1 949,5
	ZUSAMMEN	29 078,4	20 387,0	49 465,4	9 028,3	58 493,6	30 384,9	226 468,0	119 419,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	3 523,0	1 679,2	15 282,8	7 213,1
	INGESAMT	29 078,4	20 387,0	49 465,4	9 028,3	62 016,6	32 064,1	241 750,8	126 632,8

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	27,6	7,4	446,8	13,4	2,2	14,3	23,1	0,7	535,6	0,0
HANNOVER	-	-	-	0,0	-	206,6	1,9	0,8	3,2	7,0	-	219,5	10,7
BREMEN	-	0,0	-	-	-	105,0	0,6	0,0	2,1	1,2	-	108,9	-
DUESSELDORF	25,3	-	-	-	-	246,7	29,5	4,3	51,9	57,8	0,1	415,5	1,8
KOELN/BONN	11,6	-	-	-	-	62,3	1,9	3,1	8,7	34,3	-	121,8	-
FRANKFURT	614,4	254,2	163,3	486,8	174,8	-	290,8	167,8	468,3	163,5	-	2 784,0	60,5
STUTTGART	9,2	2,0	0,3	9,1	0,5	228,1	-	-	0,3	30,8	0,0	280,2	-
NUERNBERG	2,3	0,1	4,6	2,1	0,5	45,8	-	-	-	4,6	-	59,9	0,0
MUENCHEN	57,9	26,3	14,1	39,7	43,9	226,7	1,5	-	-	26,4	0,2	436,7	2,1
BERLIN(WEST)	20,7	6,6	1,1	25,4	16,6	67,1	11,1	2,6	17,7	-	2,2	171,1	20,9
SONST. FLUGPL.	-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,2	-	0,1	1,3	-	1,8	0,1
INSGESAMT	741,3	289,3	183,5	590,6	243,8	1 635,2	351,0	180,7	566,5	350,0	3,2	5 135,0	96,2
DARUNTER IN FRACHTERN	11,9	0,0	0,0	-	0,1	33,7	10,7	0,8	6,4	32,5	-	96,2	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND	10,0	0,1	-	30,0	-	175,4	-	-	-	-	-	215,6	78,7
SCHWEDEN	13,2	0,3	-	17,8	43,8	225,9	3,9	-	4,3	-	-	309,2	200,5
NORWEGEN	24,0	0,2	1,2	6,9	-	139,4	-	-	2,4	-	-	174,2	87,8
DAENEMARK	7,0	3,9	-	31,6	165,6	191,0	16,0	-	20,5	-	-	435,5	251,6
GR BRITANN	110,8	19,8	8,2	276,0	113,9	1 554,2	49,0	2,0	88,9	33,8	-	2 256,6	973,5
IRLAND	-	-	-	18,6	-	192,1	-	-	-	-	-	210,7	164,9
NIEDERLANDE	40,1	4,8	4,4	4,5	-	145,1	16,2	0,0	26,4	13,5	-	255,1	1,2
BELGIEN	2,2	0,2	-	0,1	-	132,8	84,8	0,0	64,5	1,4	-	286,0	2,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-	-	-	8,6	-
FRANKREICH	37,0	5,2	-	38,6	9,0	393,1	12,6	1,8	60,3	18,1	-	575,6	25,1
SPANIEN	1,5	-	-	45,8	4,8	1 147,6	5,0	-	16,9	-	-	1 221,5	783,5
PORTUGAL	-	-	-	-	-	203,3	-	-	-	-	-	203,3	67,7
MALTA	-	-	-	-	-	13,6	-	-	3,5	-	-	17,0	-
SCHWEIZ	33,0	4,3	0,6	51,2	30,5	530,6	58,8	-	86,3	7,2	-	802,5	131,3
OESTERREICH	8,9	2,7	-	33,9	0,4	479,7	1,9	-	35,6	-	-	563,0	1,5
ITALIEN	3,9	0,4	-	27,5	1,8	669,3	6,9	-	26,4	-	-	736,2	237,5
GRIECHENLAND	-	0,1	-	46,1	-	418,3	36,2	-	17,5	-	-	518,3	3,9
TUERKEI	1,5	-	-	12,3	0,9	425,6	0,0	-	24,5	-	-	464,8	135,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	3,6	-	171,3	-	-	23,1	-	-	197,9	58,6
UNGARN	-	-	-	2,7	-	118,0	-	-	5,0	-	-	125,6	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	44,7	-	-	-	-	-	44,7	-
RUMAENIEN	-	73,5	-	-	-	29,1	-	-	1,1	-	-	103,8	73,5
BULGARIEN	-	-	-	-	-	29,7	-	-	7,7	-	-	37,4	-
POLEN	0,2	-	-	-	0,9	55,8	-	-	-	-	-	56,8	-
SOWJETUNION	0,2	-	-	0,8	-	162,9	-	-	0,6	-	-	164,4	-
EUROPA ZUS.	293,3	115,5	14,4	648,0	371,5	7 656,9	291,3	3,8	515,4	74,0	-	9 984,2	3 278,3
LIBYEN	-	-	-	-	-	211,2	-	-	-	-	-	211,2	170,1
TUNESIEN	-	-	-	4,7	-	85,3	-	-	12,4	-	-	102,4	45,6
ALGERIEN	-	-	-	-	-	152,8	-	-	-	-	-	152,8	126,7
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	46,0	-	-	-	-	-	46,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	6,9
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
NIGERIA	-	-	-	-	153,3	98,1	-	-	17,5	-	-	268,9	170,8
AEGYPTEN	-	239,9	-	21,8	118,7	404,9	-	285,4	3,0	-	-	1 073,5	743,4
SUDAN	-	-	-	38,4	31,0	148,3	-	0,1	-	-	-	217,8	195,1
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	424,8	-	-	-	-	-	424,8	346,6
SOMALIA	-	-	-	-	-	121,7	-	-	-	-	-	121,7	106,3
UGANDA	-	-	-	-	12,3	-	-	-	-	-	-	12,3	-
KENIA	-	-	-	-	-	256,2	-	-	-	-	-	256,2	209,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	89,2	-	-	-	-	-	89,2	77,2
SAMBIA	-	-	-	-	-	28,7	-	-	-	-	-	28,7	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	45,5	-	-	-	-	-	45,5	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	923,2	-	-	-	-	-	923,2	72,3
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
AFRIKA ZUS.	-	239,9	-	64,9	315,3	3 046,5	-	285,5	32,9	-	-	3 985,0	2 270,6
KANADA	-	-	-	277,9	-	704,2	-	-	49,6	-	-	1 031,7	175,2
VER STAAT O	88,1	-	-	233,8	739,1	8 591,5	0,0	-	241,7	22,0	-	9 916,3	5 884,3
VER STAAT W	0,2	-	-	4,4	-	798,4	-	-	-	-	-	803,0	184,6
MEXIKO	-	30,7	-	-	-	169,2	-	-	-	-	-	199,8	30,7
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
KUBA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	146,4	-	-	-	-	-	146,4	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	736,8	-	-	-	-	-	736,8	221,1
PARAGUAY	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	18,0	-	-	-	-	-	18,0	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ										BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC						
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	174,2	-	-	-	-	-	-	174,2	-	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	248,2	-	-	-	-	-	-	248,2	-	
ECUADOR	-	-	-	-	-	34,7	-	-	-	-	-	-	34,7	-	
PERU	-	-	-	-	-	102,5	-	-	-	-	-	-	102,5	-	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	133,5	-	-	-	-	-	-	133,5	-	
CHILE	-	-	-	-	-	78,4	-	-	-	-	-	-	78,4	-	
AMERIKA ZUS.	88,3	30,7	-	516,1	739,2	11 950,3	0,0	-	291,2	22,0	-	13 637,8	6 495,8		
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	46,4	-	-	0,6	-	-	47,0	-		
LIBANON	-	-	-	-	-	202,1	-	-	-	-	-	202,1	180,2		
ISRAEL	-	-	-	-	2 026,8	840,6	-	-	17,2	-	-	2 884,5	2 506,0		
JORDANIEN	-	-	-	-	-	85,3	-	-	-	-	-	85,3	3,2		
SYRIEN	-	-	-	-	-	47,0	-	-	42,6	-	-	89,6	4,4		
IRAK	77,0	-	-	-	-	249,0	-	-	-	-	-	326,0	77,0		
IRAN	-	-	-	-	-	709,7	-	-	-	-	-	709,7	618,1		
KUWAIT	-	42,1	-	-	-	499,3	-	-	-	-	-	541,4	457,5		
BAHRAIN	-	44,5	-	-	-	103,4	-	-	-	-	-	147,8	143,1		
KATAR	-	-	-	-	-	146,0	-	-	-	-	-	146,0	146,0		
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 152,5	-	-	-	-	-	1 152,5	896,5		
JEMEN	-	-	-	-	-	251,3	-	2,6	-	-	-	253,8	233,6		
OMAN	-	-	-	-	-	89,0	-	-	-	-	-	89,0	48,5		
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 037,0	-	-	-	-	-	1 037,0	960,7		
PAKISTAN	-	-	-	-	-	273,9	-	-	-	-	-	273,9	123,1		
INDIEN	-	-	-	-	-	614,0	-	-	-	-	-	614,0	349,0		
NEPAL	-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	23,6		
SRI LANKA	-	-	-	-	-	62,2	-	-	-	-	-	62,2	-		
THAILAND	-	-	-	-	-	234,1	-	-	-	-	-	234,1	-		
MALAYSIA	-	-	-	-	-	145,8	-	-	-	-	-	145,8	9,8		
SINGAPUR	-	-	-	-	-	334,4	-	-	-	-	-	334,4	-		
INDONESIEN	-	-	-	-	-	126,4	-	-	-	-	-	126,4	-		
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	155,1	-	-	-	-	-	155,1	-		
HONGKONG	-	-	-	-	-	847,9	-	-	-	-	-	847,9	640,5		
JAPAN	98,6	-	-	16,8	-	1 267,3	-	-	-	-	-	1 382,7	779,6		
KOREA RP	-	-	-	-	-	582,2	-	-	-	-	-	582,2	543,3		
CHINA VR	-	95,1	-	-	-	90,4	-	-	-	-	-	185,5	95,1		
ASIEN ZUS.	175,6	181,7	-	16,8	2 026,8	10 215,7	-	2,6	60,4	-	-	12 679,5	8 838,8		
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	387,8	-	-	-	-	-	387,8	162,1		
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	387,8	-	-	-	-	-	387,8	162,1		
INSGESAMT	557,3	567,7	14,4	1 245,8	3 452,8	33 257,2	291,3	291,9	899,9	96,0	-	40 674,2	21 045,8		
DARUNTER IN FRACHTERN	77,0	525,7	1,2	206,3	3 350,3	16 616,4	1,6	248,1	19,3	-	-	-	21 045,8		

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC						
FINNLAND	16,7	0,3	-	5,1	-	116,3	-	-	-	-	-	-	138,4	66,7	
SCHWEDEN	8,4	15,8	-	4,3	22,3	371,6	0,2	-	4,0	-	-	-	426,5	374,3	
NORWEGEN	4,9	-	-	0,5	-	43,9	-	-	0,6	-	-	-	50,0	23,8	
DAENEMARK	6,0	1,9	-	12,1	74,7	358,6	7,1	-	7,8	-	-	-	468,3	333,8	
GR BRITANN	66,6	24,4	12,6	266,6	114,8	1 594,4	29,2	7,0	83,7	36,0	-	2 235,3	1 345,4		
IRLAND	-	-	-	5,7	-	110,5	-	-	1,7	-	-	-	117,9	97,9	
NIEDERLANDE	42,1	2,5	3,5	11,1	-	70,3	14,4	0,4	64,2	9,3	-	-	217,9	0,1	
BELGIEN	1,4	2,0	-	1,6	-	54,1	35,5	0,5	48,9	2,6	-	-	146,7	2,8	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-	5,6	-	
FRANKREICH	30,5	2,5	0,0	34,4	12,7	255,9	22,5	0,3	41,3	25,0	-	-	425,2	17,5	
SPANIEN	2,4	0,2	-	181,9	1,7	577,4	3,0	-	11,4	-	-	-	778,0	325,6	
PORTUGAL	-	-	-	-	-	158,6	-	-	-	-	-	-	158,6	20,0	
MALTA	0,0	-	-	-	-	5,3	-	-	1,9	-	-	-	7,2	1,2	
SCHWEIZ	59,6	1,2	0,5	107,7	38,7	330,6	63,4	-	131,6	8,2	-	-	741,5	16,3	
OESTERREICH	1,1	0,0	-	25,2	0,1	214,5	1,7	-	24,4	2,0	-	-	268,9	-	
ITALIEN	6,3	1,0	-	38,8	0,8	654,3	12,0	-	35,8	-	-	-	749,1	254,7	
GRIECHENLAND	-	-	-	54,4	-	391,1	42,1	-	53,1	-	-	-	540,7	-	
TUERKEI	12,4	-	-	18,3	15,9	517,4	-	-	34,6	-	-	-	598,6	243,0	
JUGOSLAWIEN	0,1	-	-	0,9	-	153,8	0,1	-	9,9	-	-	-	164,7	36,9	
UNGARN	-	-	-	7,6	-	50,5	-	-	2,2	-	-	-	60,2	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,5	-	-	-	-	-	-	14,5	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	-	6,4	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-	-	-	8,8	2,5	
POLEN	0,2	-	-	-	-	0,6	14,1	-	-	-	-	-	14,8	-	
SOWJETUNION	2,3	-	-	0,7	-	30,8	-	-	1,7	-	-	-	35,5	2,1	
EUROPA ZUS.	261,3	52,0	16,5	776,9	282,2	6 109,2	231,2	8,2	559,0	83,1	-	-	8 379,5	3 164,4	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	AUSLADUNG						INSGESAMT	DAR.	IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER			
LIBYEN	-	-	-	-	-	40,8	-	-	-	-	40,8	-	31,4
TUNESIEN	-	-	-	2,6	-	40,7	-	-	1,1	-	-	44,3	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	15,0	12,6	-
MAROKKO	-	-	-	1,6	-	68,8	-	-	0,1	-	70,5	-	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	16,2	-	-	-	-	16,2	16,2	-
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-
NIGERIA	-	-	-	-	-	83,7	-	-	-	-	83,7	-	-
AEGYPTEN	-	5,0	-	1,5	45,8	403,0	-	0,2	2,2	-	-	457,8	326,2
SUDAN	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	112,5	-	-	-	-	112,5	84,9	-
SOMALIA	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	5,4	-	-
UGANDA	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-
KENIA	-	-	-	-	-	1 093,8	-	-	-	-	1 093,8	364,5	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	12,1	-	-	-	-	-	12,1	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	50,9	-	-	-	-	-	50,9	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	506,8	-	-	-	-	-	506,8	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
AFRIKA ZUS.	-	5,0	-	5,7	46,1	2 471,3	-	0,2	3,3	-	-	2 531,7	835,8
KANADA	-	-	-	57,7	-	475,5	-	-	5,0	-	-	538,1	113,9
VER STAAT O	0,2	-	-	96,1	363,4	4 496,3	-	-	98,8	20,9	-	5 075,7	2 941,4
VER STAAT W	-	-	-	-	-	189,3	-	-	-	-	-	189,3	1,3
MEXIKO	-	-	-	-	-	78,3	-	-	-	-	-	78,3	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-0,4	-
KUBA	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	3,1	-
VENEZUEL	-	-	-	-	-	122,0	-	-	-	-	-	122,0	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	701,5	-	-	-	-	-	701,5	169,2
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	25,3	-	-	-	-	-	25,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	102,2	-	-	-	-	-	102,2	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	318,3	-	-	-	-	-	318,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	19,9	-	-	-	-	-	19,9	-
PERU	-	-	-	-	-	82,0	-	-	-	-	-	82,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	13,2	-	-	-	-	-	13,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	55,1	-	-	-	-	-	55,1	-
AMERIKA ZUS.	0,2	-	-	153,7	366,5	6 680,4	-	-	103,8	20,9	-	7 325,5	3 225,8
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	12,0	-	-	0,0	-	-	12,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	214,9	-	-	-	-	-	214,9	122,2
ISRAEL	-	-	-	-	3 756,1	324,0	-	-	26,6	-	-	4 106,7	3 828,9
JORDANIEN	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	20,6	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	14,7	-	-	11,4	-	-	26,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	62,9	-	-	-	-	-	62,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	122,2	-	-	-	-	-	122,2	95,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	205,1	-	-	-	-	-	205,1	131,2
BAHRAIN	-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	3,8	-
KATAR	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6	2,6
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	153,9	-	-	-	-	-	153,9	13,9
JEMEN	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
OMAN	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	304,5	-	-	-	-	-	304,5	141,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	520,4	-	-	-	-	-	520,4	182,2
INDIEN	-	-	-	-	-	1 222,2	-	-	-	-	-	1 222,2	628,5
SR LANKA	-	-	-	-	-	23,6	-	-	-	-	-	23,6	-
THAILAND	-	-	-	-	-	257,7	-	-	-	-	-	257,7	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	109,6	-	-	-	-	-	109,6	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	285,9	-	-	-	-	-	285,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	37,0	-	-	-	-	-	37,0	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	127,4	-	-	-	-	-	127,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 448,6	-	-	-	-	-	1 448,6	1 275,1
JAPAN	124,6	-	-	78,7	-	1 137,0	-	-	-	-	-	1 340,4	773,3
KOREA RP	-	-	-	-	-	414,3	-	-	-	-	-	414,3	362,4
CHINA VR	-	-	-	-	-	50,8	-	-	-	-	-	50,8	-
ASIEN ZUS.	124,6	-	-	78,7	3 756,1	7 084,2	-	-	38,0	-	-	11 081,7	7 556,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	173,5	-	-	-	-	-	173,5	9,6
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	173,5	-	-	-	-	-	173,5	9,6
INSGESAMT	386,1	57,0	16,5	1 015,1	4 450,9	22 518,7	231,2	8,4	704,1	103,9	-	29 491,9	14 792,3
DARUNTER IN FRACHTERN	2,2	7,2	-	116,0	4 325,1	10 333,9	0,0	0,2	7,5	0,1	-	14 792,3	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1985

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	BER	UEB
FINNLAND	9,1	1,7	0,8	26,6	9,4	79,6	4,0	0,5	3,2	0,5	-	135,3
SCHWEDEN	9,4	3,4	0,5	45,1	85,1	62,6	7,4	3,0	15,2	2,3	-	234,0
NORWEGEN	25,6	2,3	2,7	13,8	28,9	33,9	3,3	0,2	7,1	0,8	-	118,8
DAENEMARK	3,5	2,0	0,2	6,5	21,1	37,7	4,8	0,2	4,9	0,4	-	81,3
GR BRITANN	87,5	24,4	6,2	208,4	110,4	470,7	59,2	4,4	78,4	22,7	-	1 072,3
IRLAND	3,3	1,0	0,6	9,1	0,1	52,7	1,6	0,2	2,9	0,9	-	72,3
ISLAND	1,1	0,5	0,3	1,9	2,1	1,5	1,4	0,5	0,7	0,1	-	10,2
NIEDERLANDE	5,6	0,3	0,3	0,4	0,5	12,7	2,3	0,0	3,4	0,8	-	26,2
BELGIEN	2,6	0,3	0,1	0,3	0,2	21,3	4,6	0,2	9,5	1,3	-	40,5
LUXEMBURG	0,2	-	0,0	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	0,5	0,2	-	2,2
FRANKREICH	19,9	3,5	1,3	25,8	7,8	110,2	19,5	4,4	57,0	8,5	-	258,0
SPANIEN	21,5	6,7	6,3	50,4	8,5	422,4	24,2	6,0	26,0	0,6	0,0	572,6
PORTUGAL	5,1	3,5	0,7	9,7	1,0	74,4	3,6	2,8	5,6	0,1	-	106,6
MALTA	0,9	0,1	0,3	0,6	0,2	9,6	1,6	0,0	3,5	0,0	-	16,8
GIBRALTAR	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2	-	0,0	-	-	0,2
SCHWEIZ	14,7	1,2	0,3	19,8	5,0	79,1	15,9	0,2	24,3	3,7	-	164,0
OESTERREICH	11,6	1,9	0,3	23,7	1,2	96,7	4,5	2,1	20,8	2,9	0,1	165,7
ITALIEN	25,0	4,2	1,5	35,3	5,9	180,8	12,7	5,0	29,3	0,4	0,0	300,3
GRIECHENLAND	7,3	2,4	0,9	20,3	1,0	185,3	25,5	9,3	20,9	0,3	0,0	273,2
TUERKEI	18,2	7,2	1,4	23,0	9,1	120,0	11,8	2,5	20,1	2,2	0,3	215,7
JUGOSLAWIEN	6,8	2,8	0,9	10,8	1,2	66,5	2,7	1,3	17,2	0,0	-	110,2
UNGARN	3,0	1,9	0,2	4,9	0,7	36,0	3,3	0,9	4,7	0,0	-	55,7
ALBANIEN	-	0,1	0,1	-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	0,3
TSCHECHOSLOW	1,7	0,2	0,7	0,6	0,5	14,9	0,5	0,3	1,1	-	-	20,5
RUMAENIEN	0,6	0,2	0,1	2,3	0,7	19,8	0,1	0,1	1,2	0,1	-	25,2
BULGARIEN	0,9	0,9	0,2	1,6	0,4	16,6	1,2	0,9	7,9	-	-	30,6
POLEN	1,8	1,3	0,2	0,6	1,6	16,1	0,9	0,6	1,8	0,0	-	24,9
SOWJETUNION	1,9	0,3	0,6	4,0	2,1	37,5	1,8	0,2	1,7	0,0	-	50,2
EUROPA ZUS.	288,7	74,2	27,8	545,3	305,1	2 260,0	218,7	46,0	368,8	48,7	0,4	4 183,9
LIBYEN	2,9	3,1	1,7	5,4	1,4	100,2	0,6	1,0	0,4	-	-	116,8
TUNESIEN	3,2	1,5	0,8	8,8	0,7	37,0	4,8	2,2	1,0	0,5	-	60,4
ALGERIEN	1,7	1,4	0,7	4,9	1,6	125,9	4,2	0,1	1,9	0,1	-	142,4
MAROKKO	1,6	1,0	0,4	1,7	0,6	27,8	1,9	0,5	1,6	1,1	-	38,2
MAURETANIE	-	-	-	-	0,0	0,8	0,0	-	0,0	-	-	0,9
MALI	0,0	-	-	0,1	0,0	0,3	0,6	-	0,2	-	-	1,2
SENEGAL	0,2	0,0	-	0,2	0,3	1,2	0,0	-	0,3	-	-	2,3
GAMBIA	0,0	0,1	0,1	0,5	-	0,8	0,0	-	0,5	-	-	2,0
GUIN.-BISSAU	0,0	0,2	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
QUINEA	-	-	0,1	0,0	-	0,4	0,0	-	1,0	0,2	-	1,7
SIERRA LEONE	0,2	0,0	-	0,0	0,1	0,1	-	-	0,4	0,2	-	1,0
LIBERIA	0,5	0,0	0,0	6,2	1,4	0,7	0,4	-	0,2	-	-	9,4
ELFENBEINKUE	0,4	0,8	0,0	0,4	0,3	1,1	0,4	0,0	0,0	0,0	-	3,5
BURKINA FASO	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
NIGER	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
TSCHAD	-	-	-	0,0	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
GHANA	3,7	0,1	0,2	0,7	0,4	2,1	0,2	-	0,2	0,7	-	8,4
TOGO	0,2	0,1	-	0,0	0,0	0,2	0,2	-	0,1	-	-	0,8
BENIN	0,0	-	-	0,0	0,1	0,4	0,0	-	0,0	-	-	0,5
NIGERIA	32,5	1,7	1,9	0,8	153,8	37,7	0,9	0,5	21,2	0,0	-	251,0
KAMERUN	0,1	0,0	0,0	0,3	0,4	0,4	0,0	0,0	2,3	0,0	-	3,7
ZENT AF REP	0,3	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,4
AEGU-QUINEA	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,3
GABUN	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,0	-	0,3	-	-	0,7
KONGO	0,1	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,3
ZAIRE	0,1	0,2	0,2	0,0	0,9	1,4	0,7	0,0	13,8	0,0	-	17,3
ANGOLA	1,2	0,0	0,9	-	0,2	1,1	0,0	-	-	-	-	3,4
AEGYPTEN	7,1	244,2	0,9	10,4	106,2	246,7	3,3	265,2	3,8	0,6	0,6	889,0
SUDAN	2,7	0,4	0,1	39,6	46,2	124,2	0,1	5,6	0,2	0,3	-	219,4
DSCHIBUTI	0,3	-	-	-	0,0	0,3	0,1	-	-	-	-	0,7
AETHIOPIEN	1,4	0,2	0,2	1,8	1,2	223,0	0,9	1,0	0,7	-	-	230,3
SOMALIA	0,4	-	-	0,0	0,1	91,2	0,0	0,0	0,0	-	-	91,7
UGANDA	0,0	-	0,2	0,0	10,8	0,2	4,0	-	0,5	-	-	15,7
KENIA	5,7	0,0	0,1	2,8	0,5	211,1	0,4	0,0	0,3	-	-	221,0
RUANDA	-	0,0	-	-	-	-	0,7	-	0,2	0,0	-	0,9
BURUNDI	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
TANSANIA	0,2	-	0,1	1,6	1,7	56,9	0,0	0,0	0,4	0,0	-	61,0
SAMBIA	2,8	0,0	2,5	1,7	0,7	3,8	0,1	0,4	0,1	-	-	12,0
MALAWI	0,1	-	-	0,0	0,0	3,0	-	-	0,1	0,1	-	3,4
MOSAMBIK	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	-	0,0	-	-	0,5
MADAGASKAR	0,1	0,0	-	0,2	0,1	1,1	0,1	-	0,0	0,0	-	1,6
REUNION	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	-	-	-	-	0,6
SIMBABWE	0,7	0,0	0,1	0,1	0,2	22,4	0,6	0,1	-	0,1	-	24,3
MAURITIUS	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,8	0,1	-	0,1	-	-	1,3
SUEDAFRIKA	4,7	12,1	1,1	9,7	6,2	773,4	36,2	9,1	24,7	0,7	0,3	878,2
SESCHELLEN	0,1	-	0,0	-	0,0	0,7	-	-	0,0	-	-	0,8
BOTSWANA	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	75,8	267,2	12,4	98,0	336,5	2 100,9	61,6	285,7	76,8	4,7	0,8	3 320,6
KANADA	19,1	14,7	6,2	254,5	6,8	508,3	13,7	3,5	52,2	1,4	-	880,5
VER STAAT O	162,1	57,7	26,1	353,4	776,6	5 265,9	233,2	56,8	340,3	28,3	-	7 300,3
VER STAAT W	23,2	11,3	4,0	26,3	8,3	593,0	20,6	1,3	20,4	1,8	0,0	710,3
MEXIKO	28,8	51,3	2,3	12,5	4,9	119,6	4,5	0,4	9,0	1,0	-	234,3
GUATEMALA	0,7	0,0	-	0,3	1,0	1,4	0,4	-	0,2	-	-	4,1
HONDURAS	0,4	0,0	0,1	0,2	0,1	0,4	0,0	-	0,0	0,1	-	1,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND TONNEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
BAHAMAS	0,2	0,2	0,0	-	0,0	0,7	-	-	0,7	-	-	1,8
BELIZE	0,0	-	-	0,1	-	0,0	-	-	0,2	0,0	-	0,3
EL SALVADOR	1,7	0,0	0,8	1,8	-	1,5	0,0	0,1	0,2	-	-	6,1
NICARAGUA	0,8	0,0	-	0,0	0,5	11,0	-	0,0	0,0	-	-	12,3
COSTA RICA	0,5	0,1	0,2	0,3	0,0	6,7	0,5	0,1	0,1	-	-	8,5
PANAMA	1,4	-	0,1	0,3	0,0	0,6	1,4	-	3,9	0,0	-	7,7
JAMAIKA	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,5	0,1	-	0,2	0,1	-	1,4
HAITI	0,0	0,3	-	0,3	0,4	0,4	0,1	-	1,1	0,2	-	2,7
WESTINDIEN	0,4	-	0,1	0,8	0,0	1,3	0,1	-	0,3	-	-	2,9
GUADELOUPE	0,0	-	-	0,1	0,1	0,6	0,0	-	0,3	-	-	1,1
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,2	0,1	0,9	-	-	1,6	0,2	-	0,2	-	-	3,2
DOMINIK REP	0,6	0,0	0,5	0,2	0,5	7,0	0,2	-	0,2	-	-	9,1
TRINID.U.TOB	0,5	0,1	0,1	0,6	0,4	0,6	0,4	-	0,0	0,0	-	2,7
KUBA	0,4	0,3	0,1	1,7	0,2	19,4	0,9	3,3	0,8	0,3	-	27,3
VENEZUEL	29,8	2,1	1,1	2,5	1,6	115,5	2,3	0,4	3,9	0,5	-	159,9
GUYANA	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SURINAM	0,0	-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	0,2
GUAYANA FR	0,0	-	0,0	0,3	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,6
BRASILIEN	13,5	0,2	0,4	4,6	4,9	519,0	4,0	0,2	2,3	0,1	-	549,2
PARAGUAY	0,3	0,2	2,4	0,1	0,1	6,5	1,0	3,5	1,0	-	-	15,0
URUGUAY	1,6	0,0	0,8	3,1	3,7	17,1	0,0	0,0	0,1	-	-	26,5
ARGENTINIEN	10,6	0,8	3,4	4,7	3,6	105,4	7,4	1,3	19,2	0,0	-	156,4
KOLUMBIEN	31,8	1,6	1,1	20,3	1,1	152,0	8,2	0,4	0,7	0,0	-	217,1
ECUADOR	2,9	0,1	2,2	1,9	1,0	15,8	2,3	0,1	0,2	0,0	-	26,5
PERU	5,8	0,1	0,4	1,1	0,6	48,8	1,5	0,3	0,5	-	-	59,1
BOLIVIEN	3,9	0,1	0,2	0,5	0,6	17,5	0,1	0,2	0,2	-	-	23,2
CHILE	5,9	0,0	0,1	0,9	60,1	0,5	0,2	1,8	-	-	-	69,5
AMERIKA ZUS.	347,5	141,1	53,6	692,4	817,8	7 598,7	303,7	72,1	460,2	34,1	0,0	10 521,2
ZYPERN	2,4	0,4	0,2	3,9	0,2	31,7	1,7	1,5	2,8	0,1	-	44,8
LIBANON	3,2	0,1	0,1	1,1	0,6	31,0	0,4	0,5	2,5	0,3	-	39,8
ISRAEL	4,5	1,4	0,6	6,2	1 809,2	716,3	12,2	2,6	21,4	0,6	-	2 674,9
JORDANIEN	2,3	0,5	1,1	1,7	7,2	29,4	0,3	0,5	2,2	0,7	-	45,9
SYRIEN	1,2	1,1	0,6	1,4	1,2	24,9	1,3	1,2	43,5	-	-	76,4
IRAK	84,2	3,0	0,2	5,2	1,2	175,2	7,1	1,4	3,9	0,0	-	281,5
IRAN	3,9	0,4	0,4	3,1	1,8	547,8	3,3	0,8	2,0	0,8	-	564,3
KUWAIT	6,8	43,9	1,5	6,8	5,9	214,9	4,7	0,1	2,9	0,0	-	287,5
BAHRAIN	1,8	44,6	0,1	1,1	0,7	97,9	1,1	0,0	0,9	1,1	-	149,4
KATAR	1,2	0,3	0,9	1,2	1,2	112,2	1,9	0,1	1,2	0,0	-	120,2
SAUDI-Arab	110,8	15,3	8,5	51,8	7,5	849,3	18,1	10,0	38,7	0,6	-	1 110,7
JEMEN	1,3	0,2	0,0	0,8	0,4	201,7	0,3	6,8	0,4	0,1	-	212,0
JEMEN DEM VR	0,5	-	-	0,0	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	-	-	1,0
OMAN	2,3	3,0	0,4	2,3	0,3	63,8	3,9	-	2,0	0,0	-	77,9
V.A.EMIRATE	7,5	79,4	2,9	8,4	5,6	669,0	10,4	1,1	2,8	0,4	-	787,6
PAKISTAN	4,5	0,7	1,0	1,5	3,2	153,8	1,4	1,1	1,0	0,4	-	168,5
BANGLADESCH	0,1	-	0,0	0,2	0,0	10,5	0,5	-	1,0	0,0	-	12,3
AFGHANISTAN	0,4	-	-	0,0	0,2	1,8	-	-	0,0	-	-	2,5
INDIEN	6,6	1,1	0,3	17,6	4,9	389,0	11,4	0,7	3,5	5,3	-	440,4
NEPAL	0,9	-	-	0,0	0,8	21,2	0,2	-	-	-	-	23,0
SRI LANKA	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	50,4	0,1	0,1	11,5	0,0	-	62,7
BIRMA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	4,9	0,2	-	0,0	-	-	5,1
THAILAND	1,1	0,2	0,0	7,6	3,2	104,0	2,5	0,1	10,2	0,0	-	128,8
LAOS	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
VIETNAM	-	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3
MALAYSIA	1,0	0,0	0,0	0,7	3,7	84,5	2,0	0,0	2,4	0,0	-	94,4
SINGAPUR	6,1	0,3	0,1	7,3	10,9	192,9	4,1	1,5	2,9	0,6	-	226,8
INDONESIEN	2,2	0,0	0,0	0,5	1,1	102,6	0,2	0,4	0,4	0,1	-	107,6
PHILIPPINEN	1,3	0,2	0,2	2,3	0,8	93,8	2,2	0,0	1,2	0,0	-	101,9
HONGKONG	20,4	6,3	6,1	19,2	0,9	585,8	7,3	0,8	7,9	0,4	-	655,1
CHINA, TAIWAN	2,3	0,1	0,1	0,2	0,0	59,2	1,1	0,0	0,4	0,2	-	63,5
JAPAN	65,6	18,9	0,6	50,3	26,7	1 102,7	38,1	36,8	59,7	2,1	-	1 401,5
MALEDIVEN	-	-	-	0,0	-	1,1	0,0	-	-	-	-	1,1
KOREA RP	21,6	3,2	0,4	8,2	0,7	185,7	16,0	32,0	11,1	0,1	-	279,1
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,1
CHINA VR	6,7	96,4	1,1	10,8	4,3	74,5	2,6	3,4	5,7	0,1	-	205,7
ASIEN ZUS.	375,0	321,4	27,5	221,5	2 004,9	6 984,1	156,4	103,6	246,1	14,4	-	10 454,9
AUSTRALIEN	3,1	4,7	1,4	5,4	1,6	527,4	2,8	0,7	5,0	0,2	0,5	552,9
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	43,2	0,2	0,0	0,1	0,3	-	44,3
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0
UEB.OZEANIEN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	0,0	+	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
POLYNES FR	0,1	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
VANUATU	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
AUSTR.-OZ.ZUS.	3,6	4,8	1,5	5,4	1,7	570,8	3,0	0,7	5,2	0,5	0,5	597,8
INSGESAMT	1 090,6	808,7	122,8	1 562,7	3 466,0	19 514,6	743,7	508,2	1 157,0	102,3	1,8	29 078,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAU	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	9,1	3,3	1,3	5,9	2,1	21,0	7,9	0,6	2,2	0,7	-	54,1
SCHWEDEN	9,9	1,6	0,6	14,3	21,1	29,3	9,2	5,2	12,4	1,5	0,6	105,8
NORWEGEN	2,4	0,5	1,0	1,3	0,8	2,6	0,8	0,1	2,3	0,0	-	11,6
DAENEMARK	7,1	2,2	1,4	18,5	5,3	47,8	9,6	0,6	8,9	0,4	0,0	101,8
GR. BRITANN	59,6	75,6	12,6	135,0	121,7	505,7	41,7	11,6	123,6	46,9	0,2	1 134,1
IRLAND	4,4	0,7	0,2	10,8	1,3	22,7	3,9	0,1	12,4	0,1	-	56,5
ISLAND	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
NIEDERLANDE	7,4	0,4	0,8	2,7	0,1	8,6	1,9	0,5	13,3	7,0	0,0	42,7
BELGIEN	4,5	2,5	0,4	1,0	0,0	13,1	2,2	0,6	7,2	2,7	-	34,3
LUXEMBURG	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	-	0,3	0,6	-	1,8
FRANKREICH	33,2	6,4	6,3	36,3	14,6	111,5	26,6	2,8	53,1	25,6	0,5	316,9
SPANIEN	15,3	2,9	2,4	180,9	14,2	188,4	18,4	3,7	12,5	4,2	0,1	443,1
PORUTGAL	6,0	5,9	0,9	14,8	2,7	35,6	13,3	3,4	35,6	7,6	0,0	125,9
MALTA	0,1	0,9	0,2	3,1	0,2	1,2	0,0	1,2	3,7	0,5	-	11,0
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	13,6	1,9	1,4	14,8	10,2	33,6	14,3	1,2	20,5	5,0	0,0	116,5
OESTERREICH	2,5	0,7	0,2	10,5	1,4	20,2	2,6	0,6	6,6	5,5	-	50,7
ITALIEN	23,3	4,6	1,6	38,6	7,9	78,7	19,1	2,7	42,0	2,8	0,0	221,4
GRIECHENLAND	35,0	12,9	15,4	144,1	21,5	132,2	50,3	15,5	73,8	3,6	-	504,4
TUERKEI	33,0	16,3	5,6	107,9	38,0	131,3	57,5	12,7	44,2	6,8	0,0	453,3
JUGOSLAWIEN	1,2	2,1	0,8	2,4	1,5	91,2	3,0	1,0	8,9	0,6	-	112,6
UNGARN	0,8	1,6	0,1	1,4	0,8	4,8	1,5	0,3	1,7	5,1	-	18,0
TSCHECHOSLOW	0,5	0,0	0,1	0,9	0,5	7,2	0,3	0,0	0,4	0,0	0,0	10,0
RUMAENIEN	0,4	-	-	0,1	0,0	4,1	0,0	0,0	0,1	-	-	4,8
BULGARIEN	0,5	-	0,0	0,0	0,7	5,1	0,1	0,6	0,3	0,1	-	7,4
POLEN	0,2	0,0	0,1	1,1	0,7	5,7	0,1	0,0	0,3	0,0	-	8,3
SOWJETUNION	4,5	0,1	0,0	1,8	1,7	21,0	1,2	0,6	1,7	0,1	-	32,7
EUROPA ZUS.	274,4	143,4	53,6	748,2	269,1	1 523,2	285,6	65,5	487,8	127,4	1,6	3 979,8
LIBYEN	0,1	-	0,1	0,0	1,0	3,7	0,0	0,1	0,0	-	-	5,0
TUNESIEN	0,4	1,5	4,7	9,5	0,5	33,3	3,1	0,1	1,3	1,7	1,5	57,7
ALGERIEN	0,7	0,1	-	2,1	0,5	2,9	-	-	0,5	-	-	6,9
MAROKKO	1,8	1,2	0,1	6,6	0,6	23,6	2,4	6,6	11,1	0,2	0,0	54,3
MALI	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,2
SENEGAL	3,1	-	-	0,8	8,6	2,4	-	-	0,2	-	-	15,1
GAMBIA	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
GUINEA	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	0,1	-	-	0,4
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
LIBERIA	0,2	-	0,0	0,2	0,1	0,0	-	-	0,1	-	-	0,5
ELFENBEINKUE	3,5	-	-	5,3	0,1	5,8	0,1	-	0,0	-	0,1	15,0
GHANA	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,9
TOGO	1,1	-	-	0,2	-	0,2	-	-	0,1	-	-	1,7
NIGERIA	25,2	7,2	-	0,8	0,5	8,0	0,4	0,9	0,5	0,1	-	43,6
KAMERUN	-	-	0,1	0,0	0,1	0,3	-	-	0,0	-	-	0,5
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,5	-	0,0	-	0,1	-	0,6
KONGO	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
ZAIRE	0,0	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	0,1
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	3,9	5,6	0,0	1,9	53,3	278,6	0,9	0,2	2,9	0,1	-	347,3
SUDAN	0,3	-	-	0,3	0,1	1,0	0,1	0,0	0,2	-	0,1	2,0
AETHIOPIEN	2,2	0,0	0,0	0,0	0,2	87,9	-	-	0,0	0,1	-	90,4
SOMALIA	0,7	0,1	-	-	0,0	1,2	-	-	-	0,1	-	2,0
UGANDA	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
KENIA	70,5	1,7	0,1	0,9	58,5	454,8	1,0	1,4	12,0	0,8	-	601,5
RUANDA	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,2
BURUNDI	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TANSANIA	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	2,7	0,0	0,0	0,2	-	-	3,5
SAMBIA	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,8	-	-	0,0	-	-	1,0
MALAWI	0,1	-	0,0	0,2	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	0,4
MOSAMBIK	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	0,6	-	0,2	0,1	0,1	9,9	0,1	3,2	0,6	0,0	0,2	14,9
MAURITIUS	1,0	0,0	-	3,4	4,3	11,7	18,6	1,8	1,0	-	-	41,9
SUEDAFRIKA	26,7	11,8	0,4	13,4	15,0	158,8	6,0	8,0	10,6	10,3	0,0	261,0
SESCHELLEN	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
BOTSUANA	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	0,2	-	-	0,3
AFRIKA ZUS.	142,8	29,6	5,8	45,9	144,5	1 089,3	32,7	22,4	41,9	13,5	2,0	1 570,4
KANADA	14,7	7,4	2,0	97,2	3,6	318,1	5,3	2,0	10,7	2,2	0,0	463,1
VER STAAT O	85,1	82,3	15,0	161,1	195,0	3 176,4	147,6	17,8	295,2	49,6	0,8	4 225,9
VER STAAT W	3,8	10,4	0,0	3,8	1,8	246,7	8,7	2,4	33,8	1,0	-	312,4
MEXIKO	1,9	6,4	0,1	1,7	4,1	50,2	1,9	0,9	0,4	0,2	-	67,9
GUATEMALA	0,1	-	0,0	5,5	0,0	10,0	-	-	0,0	0,4	-	16,1
HONDURAS	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
BAHAMAS	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
BELIZE	-	-	-	-	-	0,3	-	0,0	-	-	-	0,3
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
NICARAGUA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	1,3	-	-	-	0,1	20,7	-	-	-	0,0	-	22,1
PANAMA	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
JAMAika	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	1,6	-	-	2,2
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
DOMINIK REP	-	0,1	-	1,3	0,0	-	-	-	-	-	-	1,4
TRINID.U.TOB	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 QUETTERVERKEHR APRIL 1985

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ						INSGESAMT		
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KUBA	0,0	-	-	-	3,2	0,4	-	-	-	-	-	-	3,6
VENEZUELA	0,1	-	0,0	0,1	1,6	59,9	0,0	-	0,1	0,1	-	-	61,9
GUYANA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
BRASILIEN	50,5	3,7	6,5	16,4	58,0	252,5	19,1	6,3	23,0	1,5	-	-	437,6
PARAGUAY	1,8	-	0,3	-	0,6	1,7	0,3	0,1	-	-	-	-	4,7
URUGUAY	3,0	0,0	0,0	0,4	0,7	19,9	0,1	1,2	0,5	0,0	-	-	25,9
ARGENTINIEN	1,5	0,4	0,7	0,4	0,3	50,3	0,4	0,2	0,6	-	-	-	54,9
KOLUMBIEN	1,4	0,1	0,1	1,0	0,2	179,0	0,4	0,1	7,4	0,2	-	-	190,1
ECUADOR	0,1	0,0	0,0	-	8,4	3,3	0,0	-	-	0,0	-	-	11,9
PERU	3,5	0,1	0,0	9,1	1,5	19,0	0,4	0,1	0,2	0,0	-	-	33,9
BOLIVIEN	0,1	0,1	0,0	-	0,3	1,7	0,6	-	0,1	-	-	-	2,7
CHILE	0,9	0,2	0,9	0,0	1,6	15,9	2,9	0,2	1,1	0,0	-	-	23,6
AMERIKA ZUS.	169,9	111,2	25,7	298,2	281,1	4 427,4	187,8	31,3	374,7	55,4	0,8	5 963,5	
ZYPERN	0,1	0,1	-	0,0	0,1	8,3	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	8,8
LIBANON	13,1	0,1	0,0	0,1	0,4	19,7	0,0	0,1	2,8	0,0	-	-	36,3
ISRAEL	1,7	1,1	4,2	4,5	3 738,6	329,0	7,3	0,7	25,5	0,4	-	4 113,1	
JORDANIEN	0,3	-	-	-	0,4	6,2	0,0	-	0,1	0,0	-	-	7,0
SYRIEN	5,3	0,0	0,0	0,4	0,6	1,1	0,3	0,0	2,1	0,1	-	-	10,0
IRAK	3,4	-	-	0,2	1,7	24,6	0,8	-	1,5	-	-	-	32,1
IRAN	13,8	0,1	0,1	0,5	2,3	30,7	0,8	-	0,1	0,3	-	-	46,8
KUWAIT	1,2	0,2	0,1	0,3	0,5	8,0	0,6	0,1	2,5	-	-	-	13,5
BAHRAIN	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	1,7	0,4	0,0	0,0	-	-	-	2,2
KATAR	0,1	-	-	0,1	0,1	0,9	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	1,4
SAUDI-ARAB	3,8	0,4	0,2	3,6	1,4	26,3	3,0	4,8	4,4	0,4	-	-	48,4
JEMEN	0,2	-	-	0,2	1,6	0,9	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	3,4
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	0,0	0,3	0,2	0,8	0,9	0,0	-	0,2	-	-	-	2,4
V.A.EMIRATE	15,0	0,7	0,6	5,7	23,3	61,0	2,1	3,7	3,6	0,0	0,0	-	115,8
PAKISTAN	83,8	3,6	4,5	42,8	14,7	100,3	34,5	19,1	11,0	3,6	-	-	317,9
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,7	-	-	-	-	-	-	0,9
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
INDIEN	100,6	8,3	25,2	190,7	44,8	395,3	46,7	21,2	58,5	8,7	0,1	900,1	
NEPAL	1,8	-	-	0,3	0,0	3,3	0,7	-	0,1	-	-	-	6,2
SRI LANKA	0,7	0,0	0,0	0,5	0,2	17,5	0,2	0,0	0,8	0,3	0,0	-	20,3
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	16,8	1,8	1,8	9,3	2,9	79,1	3,3	4,4	20,7	3,2	-	-	143,3
LAOS	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
KAMPUTSCHEA	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5
VIETNAM	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
MALAYSIA	1,2	0,3	0,1	1,8	0,2	71,1	4,7	2,9	35,9	0,4	0,0	-	118,6
SINGAPUR	8,9	5,5	2,4	9,4	28,1	124,9	22,1	0,5	20,2	1,8	-	-	223,8
INDONESIEN	3,8	0,2	0,2	1,7	1,8	6,9	0,1	2,2	0,5	1,6	-	-	18,9
PHILIPPINEN	8,4	12,4	1,0	9,1	0,3	60,4	3,0	5,6	12,5	0,3	0,0	-	112,9
HONGKONG	113,2	13,5	6,6	105,7	46,0	305,0	42,0	7,6	36,9	9,3	-	-	685,8
CHINA, TAIWAN	20,6	1,0	1,7	8,6	8,4	99,6	2,2	5,7	10,6	3,1	-	-	161,5
JAPAN	185,7	33,2	6,2	170,8	27,6	861,3	48,8	35,7	123,5	11,4	0,0	1 504,4	
KOREA RP	16,1	0,8	1,0	6,4	4,2	41,2	6,2	6,3	15,3	0,6	0,0	-	98,0
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
CHINA VR	13,4	1,4	0,4	2,8	1,6	18,9	1,1	0,7	1,7	0,4	-	-	42,5
ASIEN ZUS.	632,9	85,1	56,6	576,4	3 853,1	2 704,9	231,2	121,6	391,1	46,2	0,2	8 799,3	
AUSTRALIEN	1,8	2,0	0,6	3,8	1,5	46,7	2,5	1,6	2,0	0,5	-	-	62,8
NEUSEELAND	0,3	0,4	1,2	1,3	0,2	6,9	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	10,7
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	0,5	0,0	0,0	-	-	-	-	0,5
AUSTR.-OZ.ZUS.	2,0	2,4	1,7	5,1	1,7	54,0	2,8	1,6	2,0	0,5	-	-	74,0
INSGESAMT	1 222,1	371,7	143,5	1 673,9	4 649,5	9 798,8	740,2	242,4	1 297,5	242,9	4,6	20 387,0	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand April 1985*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis April 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	279,2	86,4	76,6	163,0	442,2	1 883,0
Hannover	171,5	23,4	12,4	35,8	207,3	926,3
Bremen	90,8	14,5	8,6	23,1	113,9	479,4
Düsseldorf	39,5	98,9	58,9	157,8	197,3	832,7
Köln/Bonn	302,5	42,5	52,4	94,9	397,4	1 637,3
Frankfurt	520,6	206,8	529,7	736,5	1 257,1	5 460,2
Stuttgart	182,5	66,7	37,8	104,5	287,0	1 234,5
Nürnberg	170,7	39,0	13,0	52,0	222,7	966,5
München	302,0	63,4	72,3	135,7	437,7	1 835,6
Berlin (West) .	308,7	26,2	9,7	35,9	344,6	1 454,5
Insgesamt ...	2 368,0	667,8	871,4	1 539,2	3 907,2	16 710,0

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrsleistungen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeföhrten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeföhrte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.